

kontakt

16 - 2017

24. 8. / -60 €

Verlag + Anzeigenverwaltung: Gustav Winter GmbH,
Herrnhut, Gewerbestraße 2, Telefon 035873 4180, Fax -41888
(die Verantwortung für Bilder und Texte in Anzeigen und Zuschriften liegt bei den Auftraggebern)
Vertrieb + Abonnement: Gerhard Winter,
Herrnhut, August-Bebel-Straße 10, Telefon 0151-27554396
Verantwortlich i. S. d. P.: der Bürgermeister oder seine Beauftragten

Amtsblatt der Stadt Herrnhut
für Berthelsdorf, Großhennersdorf, Herrnhut,
Rennersdorf, Ruppersdorf und Strahwalde



VERANSTALTUNGSKALENDER

Sonnabend	26.8.2017	Ruppertsdorf		Sächsische Zeitung: 3. SZ-Offroad-Tag im Sand- und Kieswerk Ninive
		Großhennersdorf	14.00 Uhr	Kirche: Verabschiedung von Pf. Wieckowski (S. 28)
		Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: ÖFFENTLICHE FÜHRUNG FÜR KINDER: Australien. Traumzeitwesen wandern übers Land – Mythen der Aborigines (Seite 12)
Sonntag	27.8.2017	Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: ÖFFENTLICHE FÜHRUNG: Von katajjaq bis Popmusik – Die Musik der Arktis , (Seite 12)
Dienstag	29.8.2017	Großhennersdorf	15.00 Uhr	Seniorenverein e.V. Neundorf auf dem Eigen: Sommerfest , gemeinsam mit dem Seniorenverein Großhennersdorf (Seite 22)
		Herrnhut	19.30 Uhr	Brüdergemeine: Konzert mit dem Youth Chorus des City of Birmingham Symphony Orchestra , im Kirchensaal (Seite 10)
Mittwoch	30.8.2017	Großhennersdorf / Herrnhut	14.30 Uhr	Rentnertreff Großhennersdorf, Seniorenverein Herrnhut: MOSEMO-Modenschau in Herrnhut im Feuerwehrheim, Anreise individuell (S. 22)
		Herrnhut	19.00 Uhr	Akademie Herrnhut e.V.: Vortrag »Chronisten des stalinistischen Gulags: Warlam Scharlamow und Alexander Solschenizyn« im KOMENSKÝ (Seite 11)
Donnerstag	31.8.2017	Ruppertsdorf	14.00 Uhr	Rentnertreff Ruppertsdorf: Gedächtnistraining im Schulungsraum der FFw (Seite 26)
Freitag	1.9.2017	Löbau	19.00 Uhr	Ev.-Luth. Jugend Löbau-Zittau: Jugendgottesdienst zum Tag der Sachsen in Löbau in der Nikolaikirche
Sonnabend	2.9.2017	Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: ÖFFENTLICHE FÜHRUNG FÜR KINDER: »Rindenschachtel, Kürbisschalen, Muschelketten – Womit Menschen in aller Welt ihren Alltag gestalten (Seite 12)
Sonntag	3.9.2017	Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: ÖFFENTLICHE FÜHRUNG: Einwanderungen in Südamerika – Wie der Sklavenhandel das Gesicht Surinames veränderte (Seite 13)
Dienstag	5.9.2017	Großhennersdorf	14.00 Uhr	Kreativgruppe des Rentnertreffs: Treff, Alte Schule (S. 22)
Mittwoch	6.9.2017	Herrnhut	17.00 Uhr	Herrnhuter Sportverein 90 e. V. / Christliche Hospizarbeit in der Oberlausitz e.V. : 11. Hospiz-Benefizlauf auf ehemal. Sportplatz am Birkenbusch
Donnerstag	7.9.2017	Großhennersdorf	13.30 Uhr	Seniorenport in der Turnhalle Großhennersdorf (S. 22)
Sonnabend	9.9.2017	Ruppertsdorf		Treff Ninive e.V.: Niniveer Straßenfest (Seite 26)
Sa./So.	9./10.9.2017	Berthelsdorf		FFw Berthelsdorf: Fest-Wochenende »130 Jahre FFw Berthelsdorf + 60 Jahre FFw-Kapelle (Seite 20)
Sonntag	10.9.2017	Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: ÖFFENTLICHE FÜHRUNG FÜR SENIOREN: Rundgang durch die Ausstellung
		Berthelsdorf	13.00–17.00 Uhr	Zinzendorf-Schloss: Tag des offenen Denkmals (S. 10)
		Herrnhut	17.00 Uhr	Brüdergemeine: Konzert für Flöte und Orgel , Kirchensaal (Seite 10)

Manuskripte für den »kontakt« per E-Mail an
kontakt@gustavwinter.de

**Der nächste »kontakt«
 erscheint am 7. 9. 2017 mittags
 Redaktionsschluss: 1. 9. – 13.00 Uhr**

Amtliche Nachrichten

Einladung zur 36. öffentlichen Stadtratssitzung am Donnerstag, dem 7. September 2017, um 19.30 Uhr »Alte Schule« in Großhennersdorf, Obere Dorfstraße 78

Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
2. Protokollkontrolle
3. Feststellungsbeschluss zum Ausscheiden eines Stadtratsmitgliedes, Beschlussfassung zum Nachrücken eines neuen Stadtratsmitgliedes
4. Vergabe von Bauleistungen:
 - 4.1 Gehweg Goethestraße
 - 4.2 Grundschule Ruppertsdorf – Heizung/ Sanitär
 - 4.3 Rathaus Herrnhut
 - Los 1 – Bauhauptleistungen
 - Los 2 – Elektroinstallation
 - Los 3 – Ausstattung
5. Informationsvorlage Verkehrstechnische Erschließung und Gestaltung Bahnhofsvorplatz
 - Öffentliche Beleuchtung
6. Abrechnung von Bauleistungen:
 - 6.1 Instandsetzung Uferböschung und Flussbett Ruppertsdorfer Wasser im Bereich des ehemaligen »Wasserhäusels« bis Bahnberg
7. Beratung und Beschlussfassung zum Brandschutzbedarfsplan der Stadt Herrnhut
8. Grundstücksangelegenheiten
9. Annahme und Verwendung von Spenden
10. Bürgerfragestunde
11. Verschiedenes, Informationen, Termine, Anregungen und Hinweise

Änderungen und Ergänzungen vorbehalten!

Herrnhut, den 18.8.2017

Riecke, Bürgermeister

Abrechnung der Gesamtmaßnahme »Städtebaulicher Denkmalschutz« – Stadtkern Herrnhut 1992 bis 2015

Abschlussbericht

Der Stadtrat Herrnhut fasste am 15. Februar 1991 den Beschluss zur Durchführung vorbereitender Untersuchungen für den Innenstadtbereich, um Beurteilungsunterlagen über die sozialen, strukturellen und städtebaulichen Verhältnisse und Zusammenhänge sowie über die Möglichkeiten der Planung und Durchführung der Sanierung zu erhalten.

In den Jahren 1991/1992 wurden danach die vorbereitenden Untersuchungen durchgeführt, welche mit einer Einwohnerversammlung im März 1993 ihren Abschluss fanden. Die vorbereitenden Untersuchungen erbrachten den Nachweis für das Vorliegen städtebaulicher Missstände im Stadtkern und ließen eine Behebung dieser im Rahmen des Bund-Länder-Programms »Städtebaulicher Denkmalschutz« erwarten.

Insgesamt wurden 143 Gebäude auf ihren Bauzustand überprüft. Bei nur 32 % der Gebäude war zu diesem Zeitpunkt der Bauzustand optisch in Ordnung. Die kommunalen Straßen und Gehwege waren in einem äußerst schlechten Zustand.

Eine Gliederung des Straßenraumes durch Baumpflanzungen, Stadtmöblierung, freistehenden Laternen u.ä. war nicht vorzufinden bzw. störte, wie im Falle diverser Beleuchtungskörper aus

den 60er und 70er Jahren, die Gesamterscheinung des Stadtbildes erheblich.

Das Ergebnis der vorbereitenden Untersuchungen mit Begründung der Sanierungsnotwendigkeit und der Darlegung der Sanierungsdurchführbarkeit war der Vorschlag für ein durch Satzung förmlich festzulegendes Erhaltungsgebiet. Eine Überlagerung der Mängel und Missstände mit den Sanierungszielsetzungen zeigte, dass es im Untersuchungsgebiet keine Bereiche gab, welche aus einer möglichen Sanierungsdurchführung herausgelassen werden konnten. Insofern war der Vorschlag für das förmlich festgelegte Erhaltungsgebiet deckungsgleich mit dem Untersuchungsgebiet.

Die Gesamtkosten für die Sanierungsmaßnahmen wurden im Ergebnis der vorbereitenden Untersuchungen auf ca. 5.754.590,- EUR geschätzt und sollten sich wie folgt verteilen:

Vorbereitende Untersuchungen	15.338,76 EUR
Weitere Vorbereitung	76.693,78 EUR
Grunderwerbe	511.291,88 EUR
Ordnungsmaßnahmen	3.029.404,40 EUR
Baumaßnahmen	1.789.521,58 EUR
Sonstige Maßnahmen	76.693,78 EUR
Vergütungen	255.645,94 EUR

Am 9. September 1991 stellte die Stadt Herrnhut den Antrag auf Aufnahme in das Bund-Länder-Programm »Städtebaulicher Denkmalschutz« mit einem Gesamtförderrahmen in Höhe von 6.749.053,- EUR.

Mit Beschluss vom 5.12.1991 wurde die Erhaltungssatzung für den Stadtkern beschlossen, welche zuletzt mit Beschluss des Stadtrates vom 3.12.1998 geändert wurde. Das Satzungsgebiet umfasst eine Größe von 15 ha. Die Aufnahme erfolgte mit Bescheid des Regierungspräsidiums Dresden vom 17.7.1992.

Mit der Aufnahme in das Bund-Länder-Programm »Städtebaulicher Denkmalschutz« wurde es der Stadt Herrnhut ermöglicht, zielgerichtet den Stadtkern umfassend zu erneuern.

Hauptaugenmerk zur Umsetzung der Erhaltungsziele wurde auf folgende Aufgaben gelegt:

Der Großteil der im Erhaltungsgebiet vorhandenen Dächer bedurfte einer dringenden Sicherung bzw. Instandsetzung, um den weiteren Verfall der denkmalgeschützten Gebäude zu verhindern. Bei der Dachinstandsetzung wurde auf die Verwendung von historischen Baumaterialien (Biberschwanz, Tonziegel oder Schieferbedachung) geachtet.

Ebenso wie Dachinstandsetzungen waren auch an den meisten der im Erhaltungsgebiet vorhandenen Gebäude Fassadeninstandsetzungen dringend erforderlich. Entsprechend der denkmalrechtlichen Genehmigungen konnte durch die entsprechenden Farbgebungen die Wiederherstellung des historischen Erscheinungsbildes erreicht werden. Im Zusammenhang mit den Fassadenrenovierungen war gleichfalls bei einer Vielzahl der Gebäude Trockenlegungen des Mauerwerks notwendig.

Zum Erhalt des historischen Erscheinungsbildes waren auch die Gestaltung der sprossenteiligen Fenster und der Eingangstüren von maßgeblicher Bedeutung, dies grundsätzlich unter Verwendung des Naturmaterials Holz.

Die vorhandenen Verkehrsanlagen entsprachen nur im geringen Umfang den fußgängerfreundlichen und behindertengerechten Anforderungen. Belagserneuerungen, Neuverlegung von Bordsteinen und Gerinnestreifen, Regelung des ruhenden Verkehrs in Straßenzügen, Instandsetzung der Straßenentwässerungsanlagen waren im gesamten Erhaltungsgebiet unumgänglich. Ausnahmslos wurden hierbei Natursteine verwendet.

Ausgaben		Schlussabrechnung »Stadtkern Herrnhut«		
Ausgabengruppen gemäß KuF		von Beginn der Förderung bis 31.12.2004 als zuwendungsfähig anerkannt (5/5) EUR	vom 1.1.2005 bis 31.12.2016 verwendet für abgeschlossene Einzelmaßnahmen (5/5) EUR	abgeschlossene Einzelmaßnahmen gesamt (5/5) EUR
1.	Vorbereitende Erhebungen und Planungen			
1.1	Erhebung der erhaltenswerten baulichen Anlagen	12.088,40	0,00	12.088,40
1.2	gutachterliche Stellungnahmen	0,00	0,00	0,00
1.3	Vorbereitende Arbeiten/Planungen			
1.3.1	Bebauungspläne	33.233,97	0,00	33.233,97
1.3.2	Wettbewerbe	108.026,26	0,00	108.026,26
1.3.3	Öffentlichkeitsarbeit	0,00	0,00	0,00
1.3.4	sonstige Vorbereitung	83.784,89	16.871,51	100.656,40
2.	Grunderwerb in anderen Programmen*			
3.	Ordnungsmaßnahmen			
3.1	Erhaltung und Umgestaltung von Straßen- u. Platzräumen	2.116.815,17	145.682,86	2.262.498,03
3.2	Abbruchmaßnahmen nach VwV, D II 1., 4. Anstrich	145.520,11	0,00	145.520,11
3.3	Ordnungsmaßnahmen in anderen Programmen der SE*			
4.	Baumaßnahmen (Modernisierung, Instandsetzung, Aus- und Umbau)			
4.1	Privatgebäude	1.949.339,77	533.822,90	2.483.162,67
4.2	privatwirtschaftlich nutzbare Gebäude	0,00	0,00	0,00
4.3	Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtungen			
4.3.1	Grund- und Mittelschulen	287.548,00	0,00	287.548,00
4.3.2	Gymnasien	0,00	0,00	0,00
4.3.3	sonstige Schulen	0,00	0,00	0,00
4.3.4	Kinderrippen, -gärten, -horte	48.993,49	0,00	48.993,49
4.3.5	Senioren- und Altenpflegeeinrichtungen	0,00	0,00	0,00
4.3.6	Kirchen	64.569,35	55.518,85	120.088,20
4.3.7	Rathäuser und Gemeindeverwaltungen	375.075,31	0,00	375.075,31
4.3.8	Feuerwehren	0,00	0,00	0,00
4.3.9	Stadthallen, Gemeinde- und Bürgerhäuser	429.942,50	0,00	429.942,50
4.3.10	Bibliotheken und Büchereien	0,00	0,00	0,00
4.3.11	Theater	0,00	0,00	0,00
4.3.12	Museen	0,00	0	0,00
4.3.13	sonstige soziokulturelle Einrichtungen	202.531,44	55.796,89	258.328,33
4.3.14	Sportplätze, Sporthallen	0,00	0,00	0,00
4.3.15	Bäder	0,00	0,00	0,00
5.	Sicherungsmaßnahmen			
5.1	Privatgebäude	1.912.237,14	0,00	1.912.237,14
5.2	privatwirtschaftlich nutzbare Gebäude	257.406,83	0,00	257.406,83
5.3	Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtungen	0,00	0,00	0,00
6.	innenstadtbedingter Mehraufwand für Handel, Dienstleistg., Gewerbe	0,00	0,00	0,00
7.	bauliche Ergänzung nach VwV, Abschnitt D II. d)	51.129,19	0,00	51.129,19
8.	ausschließlich in anderen Programmen förderfähig*			
9.	Vergütung für Sanierungsträger/ -beauftragte	0,00	0,00	0,00
10.	sonstige Maßnahmen			
10.1	sonstige Maßnahmen	0,00	0,00	0,00
10.2	ausschließlich in anderen Programmen förderfähig*			
Summe Ausgaben		8.078.241,82	807.693,01	8.885.934,83

Im Rahmen dieser Ordnungsmaßnahmen ist es gelungen, die Gehwege entsprechend dem ursprünglichen Erscheinungsbild und der denkmalpflegerischen Zielstellung zu fast 100 % grundhaft zu erneuern.

Die öffentliche Beleuchtung musste vollständig erneuert und dem historischen Stadtbild angepasst werden. Für die Wiederbebauung des Zinzendorfplatzes konnte ein städtebaulicher Ideenwettbewerb ausgelobt werden, auf dessen Grundlage der Bebauungsplan »Zinzendorfplatz« entwickelt und genehmigt wurde.

Im Programm »Städtebaulicher Denkmalschutz« konnten zwei Rückbaumaßnahmen realisiert werden.

Die tatsächlichen Abrechnungskosten belaufen sich auf 8.885.939,82 EUR, die sich nebenstehend (siehe Tabelle S. 4) darstellen.

Verhältnis zwischen dem Anteil privater Maßnahmen und kommunaler Bau- und Ordnungsmaßnahmen:

Maßnahmen gesamt:	163	100,00 %
Maßnahmen privat:	109	66,87 %
Maßnahmen öffentlich:	54	33,13 %

Die Aufhebung der Erhaltungssatzung wird zum 31.12.2017 erfolgen.

Ute Hähnel, Leiterin Amt für Bau und Abwasserentsorgung

Umbau Feuerwehrgerätehaus Rennersdorf

Am Fuchsberg 1a, 02747 Herrnhut OT Rennersdorf

Sachstandsbericht 15.8.2017

Die Fertigstellung der seit Februar 2017 laufenden Arbeiten zum Umbau des Feuerwehrgerätehauses in Herrnhut ist für November 2017 geplant. Derzeit werden die Estricharbeiten innerhalb des Gebäudes sowie die Fassadenarbeiten mit WDVS ausgeführt.

Los 1 – Bauhauptleistungen

Die Rohbauarbeiten im Gebäudeinneren sowie im auf der Ostseite an das Bestandsgebäude anschließenden Anbau für Schulungsraum und Küche sind weitestgehend abgeschlossen. Nach Einbau der Abdichtung auf der Bodenplatte finden derzeit die Estricharbeiten (bis Ende der 31. KW) im Gebäude statt.

Mit Fertigstellung der Estricharbeiten sind die Leistungen des Loses 1 am Gebäude im Wesentlichen abgeschlossen. Die verbleibenden Leistungen dieses Loses umfassen die Wiederherstellung der Geländeflächen einschließlich der Herstellung von Wegen und Parkplätzen.

Los 2 – Dachdecker- und Zimmererarbeiten

Nach Instandsetzung des vorhandenen Dachtragwerks aus hölzernen Nagelbindern und Ergänzung im Bereich des Anbaus wurde die Dachfläche mit Metallprofilplatten im Farbton anthrazit eingedeckt. An den Traufkanten wurde eine hölzerne Traufbekleidung als Kastensims mit Dachrinnen in Titanzink hergestellt.

Mit Ausnahme der nach Fertigstellung des Wärmedämmverbundsystems einzubauenden Fallrohre sind die Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten damit im Wesentlichen abgeschlossen.

Los 3 – Putz- und Trockenbauarbeiten

Im gesamten Gebäude wurden unterhalb des Dachtragwerks eine Dampfsperre sowie eine Wärmedämmung als Einblasdämmung eingebaut. Für alle Trockenbauwände wurde die Unterkonstruktion erstellt und nach Fertigstellung der haustechnischen Installationen für die Beplankung freigegeben.

In allen Räumen wurde der Unterputz fertiggestellt, wobei das im Bestand sehr unregelmäßige Mauerwerk zu erheblichen Putzmehrstärken führte. Die Ausführung des Oberputzes wird nach Fertigstellung der Estricharbeiten erfolgen.

An den Gebäudefassaden wurde mit den Putz- und Spachtelarbeiten für das Wärmedämmverbundsystem begonnen.

Los 5 – Tischlerarbeiten

Die neuen Kunststoff-Fenster wurden bereits eingebaut. Der Einbau der Innenfensterbänke erfolgt in Abstimmung mit dem Gewerk Putzarbeiten. Lieferzeitbedingt werden die Zargen der Innentüren im September eingebaut.

Los 6 – Metallbau- und Schlosserarbeiten

Bereits eingebaut wurden die beiden Stahlblechtüren in der Fahrzeughalle. Der Einbau der bereits gelieferten Sektionaltore der Fahrzeughalle erfolgt nach Fertigstellung der Estricharbeiten.

Los 11 – Elektroinstallation

Installationen in Mauerwerks- und Trockenbauwänden sind abgeschlossen.

Los 12 – Heizung/Lüftung/Sanitär

Die Rohinstallation in Mauerwerks- und Trockenbauwänden ist abgeschlossen.



Ausblick – derzeitige Arbeiten

In den kommenden Wochen sind unter anderem die folgenden Leistungen geplant:

- Herstellen des Oberputzes in Innenräumen
- Trockenbauarbeiten an Decken
- Einbau der bereits gelieferten Sektionaltore
- Beginn Fliesenarbeiten

Aufgestellt von Rieger-Architektur

Das Projekt "4 Städte retten über die Grenze" wird aus Mitteln der Europäischen Union gefördert. Projekt "4 města zachraňují přes hranice" byl podpořen z prostředků Evropské Unie.



Europäische Union. Europäischer
Fonds für regionale Entwicklung.
Evropská unie. Evropský fond pro
regionální rozvoj.



Europäische Union. Europäischer
Fonds für regionale Entwicklung.
Evropská unie. Evropský fond pro
regionální rozvoj.



Ute Hähnel, Leiterin Amt für Bau und Abwasserentsorgung

Ersatzneubau der Stützmauern 7 und 8 im Zuge der K 8613 einschließlich Straßen- und Gehwegbau sowie Medienumverlegung

Die Firma OSTEG mbH aus Zittau und die Firma Hermann Neitsch Nachf. GmbH aus Cunewalde realisieren im Auftrag des Landratsamtes des Landkreises Görlitz in Zusammenarbeit mit der Stadt Herrnhut noch bis Mitte November 2017 die Bauarbeiten zum Ersatzneubau der Stützmauern 7 und 8 im Zuge der K 8613 einschließlich Straßen- und Gehwegbau sowie Medienumverlegung.



Ursprünglich sollte die Maßnahme bereits im September 2017 abgeschlossen sein. Im Zuge der Baumaßnahme kam es jedoch zu behördlichen Nachforderungen hinsichtlich einer umfangreichen Untersuchung eventuell vorhandener Kampfmittel sowie zusätzlichen, nicht vorhersehbaren Leistungen im Zusammenhang mit der Umverlegung des Schmutzwasserkanals. Gegenwärtig stehen die Bauarbeiten an den Stützmauern kurz vor dem Abschluss sodass danach der Straßen- und Gehwegbau beginnen kann.

Ute Hähnel, Leiterin Amt für Bau und Abwasserentsorgung

Amt für Vermessungswesen und Flurneuordnung Bodenordnungsverfahren Großhennersdorf (Heuscheuner Weg)

Stadt Herrnhut Aktenzeichen: AVF S A-8472.20.05/380407
Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung

Das Landratsamt Görlitz, Amt für Vermessungswesen und Flurneuordnung stellt hiermit die Ergebnisse der Wertermittlung nach § 63 Abs. 2 Landwirtschaftsanpassungsgesetz i. V. m. § 32 Flurbereinigungsgesetz und § 6 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Flurbereinigungsgesetz (AGFiurbG) fest. Die Grundstückswerte (Abfindungswerte) waren zu ermitteln, um die Teilnehmer wertgleich abfinden zu können.

Die Ergebnisse der Wertermittlung wurden den Beteiligten in einer Versammlung am 31.5.2017 in Großhennersdorf im Feuerwehrgerätehaus erläutert und anschließend vom 1.6.2017 bis 28.6.2017 in Stadtverwaltung Herrnhut zur Einsichtnahme ausgelegt. Es wurden keine Einwendungen gegen die Ergebnisse der Wertermittlung nach § 6 des AGFiurbG vorgebracht. Die Ergebnisse der Wertermittlung sind in den »Nachweisungen über die Ergebnisse der Wertermittlung«, die Bestandteile dieses Beschlusses sind, zusammengefasst.

Dieser Feststellungsbeschluss wird öffentlich bekanntgemacht. Die öffentliche Bekanntmachung der o. g. Nachweisungen erfolgt hierbei durch Niederlegung zur kostenlosen Einsicht für die am Verfahren Beteiligten in der Stadtverwaltung Herrnhut während der allgemeinen Sprechzeiten, mindestens jedoch 20 Stunden pro Woche.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Görlitz, Amt für Vermessungswesen und Flurneuordnung, Georgewitzer Straße 42 in 02708 Löbau, einzulegen. Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung.

Löbau, den 17.8.2017

Andrea Hartmann-Müller, Sachgebietsleiterin

BUNDESTAGSWAHL AM 24. SEPTEMBER 2017

BEKANNTMACHUNG der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 24. September 2017

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Stadt Herrnhut für die Wahlbezirke der Stadt Herrnhut wird in der Zeit von **Montag, 4. September, bis Freitag, 8. September 2017, während der allgemeinen Öffnungszeiten und Mittwoch, den 6.9.2017, von 9.00 bis 12.00 und 13.00 bis 15.00 Uhr** im Stadtamt Herrnhut, Löbauer Straße 18, 02747 Herrnhut, im Einwohnermeldeamt (barrierefrei) für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein

Sperrvermerk gemäß § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, **spätestens** am Freitag, 8. September 2017, bis 12.00 Uhr im Stadtamt Herrnhut, Löbauer Straße 18, 02747 Herrnhut, im Wahlamt Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens bis zum 3. September 2017 eine **Wahlbenachrichtigung**. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 157 Görlitz durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen **Wahlschein** erhält auf **Antrag**

- 5.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene wahlberechtigte** Person

- 5.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene wahlberechtigte** Person, wenn

- sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 3. September 2017) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 8. September 2017) versäumt hat,
- ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
- ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten **bis zum Freitag, 22. September 2017, 18.00 Uhr**, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den **Antrag für eine andere Person** stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Behinderte Wahlberechtigte können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person zugleich

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die **Abholung** von Wahlschein und Briefwahlunterlagen **für eine andere Person** ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachgewiesen wird **und** die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen **schriftlich zu versichern**. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der **Briefwahl** muss der Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle abgesendet werden, dass der Wahlbrief dort **spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform **ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich** befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Herrnhut, den 17.8.2017

W. Riecke, Bürgermeister

Wohnungsvermietungen

■ Die Stadt Herrnhut vermietet ab 1.11.2017 nachfolgende **Dachgeschosswohnung in einem Wohn- und Geschäftshaus**. Das Objekt befindet sich in der Comeniusstr. 6, 02747 Herrnhut. Gesamtgröße: 39,94 m²

Zimmer: 1 Zimmer mit Küche, Schlafzimmer, Flur und Bad mit Wanne und WC; Kellernutzung

■ Die Stadt Herrnhut vermietet nachfolgende **Erdgeschoss-Wohnung in einem Mehrfamilienhaus**. Das Objekt befindet sich im **OT Rennersdorf**, Hauptstraße 45, 02747 Herrnhut. Gesamtgröße: 42,22 m²

Zimmer: 1 Zimmer, Wohnstube mit Küche, Flur und Bad mit Dusche und WC; Kellernutzung

■ Die Stadt Herrnhut vermietet nachfolgende **Wohnung im 1. Obergeschoss eines Mehrfamilienhauses**. Das Objekt befindet sich im **OT Rennersdorf**, Hauptstraße 45, 02747 Herrnhut. Gesamtgröße: 71,13 m²

Zimmer: 3 Zimmer, Küche, Flur und Bad mit Dusche und WC; Kellernutzung

Interessenten melden sich bitte beim Stadtamt Herrnhut, Frau Christoph, Telefon 035873 34917, oder in der Außenstelle Berthelsdorf unter Telefon 035873 2255.

gez. Christoph, Sachbearbeiterin Wohnungswesen

Schadstoffmobil III. Quartal 2017

Das Schadstoffmobil wird in Herrnhut auch in diesem Jahr wieder Schadstoffe entgegennehmen. Die Termine entnehmen Sie bitte den jeweiligen Ortsteilnachrichten. Zudem besteht die Möglichkeit zur Selbstanlieferung auf dem Wertstoffhof in Niesky (Am langen Haag) und in Weißwasser/O.L. (Muskauer Straße 134).

Schadstoffe sind gefährliche Abfälle, welche unbedingt gesondert entsorgt werden müssen. Schadstoffe können luft- oder wassergefährdend, giftig, geruchsbelästigend, explosiv, brennbar oder Erreger übertragbarer Krankheiten sein. Aufgrund ihrer Eigenschaften sind Schadstoffe besonders überwachungsbedürftige Abfälle und getrennt vom Hausmüll zu entsorgen.

Es werden haushaltsübliche Mengen bis 20 Liter bzw. 20 Kilogramm pro Jahr je Abfallbesitzer oder -erzeuger, bezogen auf Restabfallbehälter und Jahr gebührenfrei am Schadstoffmobil angenommen. Schadstoffe sind möglichst im Originalbehälter dicht verschlossen und direkt beim Annahmepersonal abzugeben. Die Substanzen dürfen vorab nicht vermengt werden. Betriebe und Gewerbetreibende dürfen ebenfalls Schadstoffe am Schadstoffmobil abgeben, wenn Sie mindestens einen Restabfallbehälter angemeldet haben. Bei größeren Volumen fragen Sie bitte an den Annahmestellen nach. Ein vorheriges Abstellen ist strengstens untersagt.

Was wird am Schadstoffmobil angenommen?

Abbeizmittel, Abflussreiniger, Altmedikamente, Altöl, Autopflegemittel, Batterien, Beizen, Brems- und Kühlflüssigkeit, Desinfektionsmittel, Energiesparlampen, Farben und Lacke (flüssig), Fette, Fleckenentferner, Fotochemikalien, Harze, Holz- und

Pflanzenschutzmittel, Kitte, Klebstoffe, Knopfzellen, Kosmetika, Kraftstoffe, Laugen, Leuchtstoffröhren, Lösungsmittel, Metall- und Silberschutzmittel, Mottenschutzmittel, ölhaltige Abfälle, Pflanzen- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Polituren, Putz- und Reinigungsmitteln, Quecksilberthermometer, Reiniger aller Art, Rostschutzmittel, Säuren, Schädlingsbekämpfungsmittel, Spraydosen mit schädlichen Resten, Starterbatterien, Teer, Verdünnern, Wachse, Waschbenzin und Weichspüler.

Was wird nicht am Schadstoffmobil angenommen?

Altreifen, Dachpappe, Druckgasflaschen, Feuerwerkskörper, medizinische und infektiöse Abfälle, Kühlschränke, Munition, Sprengstoff, Zement, Farben und Lacke (eingetrocknet – Restabfallbehälter). **Hinweis!** Die meisten problematischen Stoffe und Verpackungen können dort, wo sie erworben wurden, auch wieder abgegeben werden.

Sekretariat, Stadtamt Herrnhut

Informationen

Stadtamt Herrnhut – Öffnungszeiten

Montag	9.00–12.00 Uhr	13.00–15.00 Uhr
Dienstag	9.00–12.00 Uhr	13.00–18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00–12.00 Uhr	13.00–17.00 Uhr
Freitag	9.00–12.00 Uhr	

Telefon: 035873 3490 E-Mail: stadtamt@herrnhut.de
Telefax: 035873 34930

Das Kinder- und Jugendtelefon

Deutsche Telekom · Partner des Kinder- und Jugendtelefons

freecall



0 800 - 111 0 333

Bürgerpolizist

Herr Norbert Spantig ist als Bürgerpolizist für Herrnhut und die Ortsteile zuständig. Er ist in der Regel **jeden Donnerstag gegen 10.00 Uhr auf dem Wochenmarkt in Herrnhut** anzutreffen. Außerhalb dieser Zeit ist er **telefonisch erreichbar – 03585 865-215. Ordnungsamt**

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Herrnhut Apotheke zum Hutberg, Zinzendorfplatz 9, ☎ 035873 2341 · **Kottmar** Engel-Apotheke, OT Eibau, Bahnhofstraße 3, ☎ 03586 702450 · **Löbau** Aesculap-Apotheke, Breitscheidstraße 9, ☎ 03585 862911 · Bahnhof-Apotheke, Sachsenstraße 8, ☎ 03585 457511 · Linden-Apotheke, Breitscheidstr. 2, ☎ 03585 860215 · **Oderwitz** Elefanten-Apotheke, Hauptstraße 82b, ☎ 035842 26820 · **Oppach** Schwanen-Apotheke, Straße der Jugend 1, ☎ 035872 33233

21.–28.8., 18–8 Uhr Elefanten-Apotheke Oderwitz
28.8.–4.9., 18–8 Uhr Apotheke zum Hutberg Herrnhut
4.–11.9., 18–8 Uhr Engel-Apotheke Kottmar OT Eibau

Zusätzlich zum durchgehenden Notdienst in Löbau:

Mo.–Fr., 21.–25.8., 18–20 Uhr Linden-Apotheke Löbau
Sa., 26.8., 12–16 Uhr Linden-Apotheke Löbau
So., 27.8., 9–12 Uhr Linden-Apotheke Löbau
Mo.–Fr., 28.8.–1.9., 8–20 Uhr Aesculap-Apotheke Löbau
Sa., 2.9., 12–16 Uhr Aesculap-Apotheke Löbau
So., 3.9., 9–12 Uhr Aesculap-Apotheke Löbau
Mo.–Fr., 4.–8.9., 18–20 Uhr Bahnhof-Apotheke Löbau
Sa., 9.9., 12–16 Uhr Bahnhof-Apotheke Löbau
So., 10.9., 9–12 Uhr Bahnhof-Apotheke Löbau

– Pflegedienst – ASB-Sozialstation Herrnhut

Die diensthabende Schwester erreichen Sie rund um die Uhr unter:

☎ **0162 2520673**

Bereiche: Herrnhut, Berthelsdorf, Rennersdorf, Ruppersdorf, Strahwalde, Großhennersdorf, Obercunnersdorf

Wochentags in der Zeit von 7.00 bis 13.30 Uhr sind die Mitarbeiter der ASB-Sozialstation für Sie auch unter der folgenden Telefonnummer erreichbar: ☎ **035873 36218-20.**

Schwesternruf der Diakoniestation Herrnhut

Ihr ambulanter Pflegedienst für die Hutbergregion

Schwesterntelefon:

☎ **035873 46-166**

Bereiche: Herrnhut, Rennersdorf, Berthelsdorf, Oderwitz, Obercunnersdorf, Niedercunnersdorf, Strahwalde, Wendisch-Paulsdorf, Großhennersdorf, Ruppersdorf, Ebersbach, Schönau-Berzdorf, Bernstadt, Kunnersdorf

Wir sind 24 Stunden an allen Tagen im Jahr für Sie erreichbar!

Integrierte Regionalleitstelle Ostsachsen

Leitstelle Feuerwehr, Rettungsdienst, Krankentransport
Landkreis Görlitz

Feuerwehr
Rettungsdienst
Notarzt

 **Notruf 112**
(Telefon + Fax)

Kassenärztlicher
Bereitschaftsdienst

 **116 117**
(Telefon)

19.00 – 7.00 Uhr
14.00 – 7.00 Uhr
24 Stunden

Montag, Dienstag, Donnerstag
Mittwoch, Freitag
Samstag, Sonntag

Anmeldung
Krankentransport

 **03571 19222**

Allgemeine Erreichbarkeit
IRLS Ostsachsen/Feuerwehr

 **03571 19296**

Feuerwehr Hoyerswerda
IRLS Ostsachsen
Merzdorfer Straße 1
029077 Hoyerswerda

 **03571 47650**
Fax 03571 4765 111

E-Mail: verwaltung@irls-hoyerswerda.de

Polizei

 **110**

Polizeirevier Löbau

 **03585 865224**

Polizeirevier Zittau

 **03583 620**

Wasserversorgung

 **0173 5686091**
oder tagsüber zu den
Geschäftszeiten der SOWAG

 **03583 77370**

ENSO-Störungs-
rufnummer Erdgas

 **0351 50178880**

ENSO-Störungs-
rufnummer Strom

 **0351 50178881**

Hochwasser, Stufe 2

 **035873 34911**

Hochwasser, Stufe 3

 **035873 34910**

Standesamtliche Mitteilungen



Sterbefall

Wir nehmen in stillem und
ehrendem Gedenken Anteil

Herrnhut

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitbürgerin
Marie Margarete Kahden.



Geburtstage

Wir gratulieren herzlich zu den Geburtstagen
in der Zeit vom 28.8. bis 10.9.2017

Berthelsdorf

- 2.9. Urban, Günther, Südstraße 23, 85 Jahre
7.9. Blumrich, Eveline, Siedlung 24, 80 Jahre

Großhennersdorf

- 28.8. Kleibl, Siegrid, Hirschfelder Straße 19a, 70 Jahre
6.9. Krause, Hildegard, Zittauer Straße 23, 101 Jahre

Herrnhut

- 29.8. Hennig, Christine, Oderwitzer Straße 17, 80 Jahre
10.9. Michalsky, Manfred, Löbauer Str. 3, 75 Jahre

Ruppersdorf

- 29.8. Jähne, Gerda, Untere Dorfstraße 11, 85 Jahre
8.9. Bitterlich, Manfred, Bergstraße 9, 80 Jahre

Strahwalde

- 3.9. Günther, Horst, Friedensthaler Straße 7, 75 Jahre
4.9. Efler, Hannelore, Niedere Dorfstraße 26, 75 Jahre
10.9. Scholze, Joachim, Friedensthaler Straße 15, 70 Jahre

Sonstige Jubiläen

Soll Ihre Vermählung, die Geburt Ihres Kindes oder ein ganz normaler Geburtstag (auf Wunsch der Angehörigen) an dieser Stelle angezeigt werden, melden Sie sich bitte in der Druckerei.

Die Veröffentlichung an dieser Stelle ist kostenlos.

Wer bin ich?

»Wer bin ich?« das ist eine Frage, die wir uns manchmal stellen, vor allem dann, wenn sich etwas im Leben verändert. Auf diese Frage gibt es viele Antworten. Jeder von uns ist zugleich ein Sohn beziehungsweise eine Tochter, eine Schwester oder Bruder, Mitglied in einer Kirche oder einem Verein, einige von uns sind Eltern oder sogar Großeltern, und die meisten haben oder hatten einen bestimmten Beruf. Oft nehmen wir unsere Identität von dem, was wir tun oder was wir erreicht haben. Aber das kann uns in Schwierigkeiten bringen, wenn sich die Lebensumstände ändern. Es gibt Zeiten, vielleicht ausgelöst durch eine Krankheit, einen Konflikt oder einen Verlust, da wissen wir nicht mehr so recht, wer wir sind. Unsere Kraft versagt, unser Selbstbild kommt ins Wanken. Aus der Bibel können wir lernen, dass unsere Identität nicht das ist, was wir tun oder wie wir uns darstellen, sondern sie beruht ganz tief darin, dass ich mein Leben aus der Hand Gottes verdanke. Ich habe mich nicht selbst gemacht, sondern Gott ist der Ursprung meines Daseins. Zu ihm gehöre ich; von ihm bin ich ohne Vorbedingungen angenommen; auf ihn kann ich vertrauen, gerade dann, wenn ich mich verunsichert fühle. »Wer ich auch bin, Du kennst mich, Dein bin ich, o Gott.« (D. Bonheoffer).

Peter Vogt



Schloss-Café



An den Sonntagen im August
ist das Zinzendorf-Schloss von 14.00 bis 17.00 geöffnet.
Wir bieten in dieser Zeit Kaffee und Kuchen an und freuen
uns auf Ihr Kommen.

Ihr Freundeskreis Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf e.V.



**City of Birmingham Symphony Orchestra
Jugend Chorus GB
Mädchenchor aus England**

Musikalische Leitung: Julian Wilkins
Begleitung: James Keefe

Dienstag, 29. August 2017

um 19.30 Uhr

im Kirchensaal Herrnhut

**Benefizkonzert für die Erhaltung des historischen
Kirchensaales und der Orgel**



Werke von
Brahms, Britten, Elgar, Mendelssohn und John Rutter

Eintritt frei, Spenden herzlich erbeten

www.acfea.eu



52. BENEFIZKONZERT FÜR DIE HERRNHUTER ORGEL

Hasse – Bach – Krebs

Beethoven – Dvořák

Chédeville – Hufeisen – Graap

Flöte & Orgel

Maria-Barbara Salewski – Flöte

Gerd Brandler – Orgel

Sonntag, 10. September 2017

17.00 Uhr

Kirchensaal der Brüdergemeinde Herrnhut

Herzlichen Dank für Ihre Kollekte am Ausgang!

www.herrnhuter-kirchenmusik.de

Tag des offenen Denkmals – 10. September 2017

Das Zinzendorf-Schloss für Sie von 13.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.



Den »Kulturspeicher« sollten Sie sich anschauen!

Es gibt Führungen durch Schloss und Speicher.

**Um 15.00 Uhr stellt Dr. Dietrich Meyer, Herrnhut,
im Barocksaal des Zinzendorf-Schlusses ein Mitglied
der Unitäts-Aeltesten-Conferenz vor.**

**Br. Levin Theodor Reichel war im 19. Jahrhundert
im Berthelsdorfer Schloss tätig.**

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Das Schloss-Café ist geöffnet.

Sie sind herzlich eingeladen!

Ihr Freundeskreis Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf e. V.

(Wir freuen uns über Kuchenspenden, Telefon 2536)

Vortrag

im Zinzendorf-Schloss
von Dr. Tilo Daniel, Dresden



»Zinzendorf in Dresden (1722 – 1727)«

Samstag, den 16. September 2017, um 17.00 Uhr
im Barocksaal

Ihr Freundeskreis Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf



UMWELTBIBLIOTHEK
GROSSHENNERSDORF

AKADEMIE
HERRNHUT
für politische und
kulturelle Bildung

Vortrag

»Chronisten des stalinischen Gulags:
Warlam Scharlamow und Alexander Solschenizyn«

Datum/Zeit: 30.8.2017, 19.00 Uhr

Ort: KOMENSKÝ Gäste- und Tagungsstätte,
Comeniusstraße 8 – 10, 02747 Herrnhut

Eintritt: frei

Veranstalter: Kooperationspartner: Umweltbibliothek
Großhennersdorf, Akademie Herrnhut

Förderer: Bundeszentrale für politische Bildung

Der Vortrag »Chronisten des stalinistischen Gulags: Warlam Scharlamow und Alexander Solschenizyn« legt einen besonderen Schwerpunkt auf die wirkmächtigsten Chronisten des Gulags, die ihre Zeugnenschaft in umfangreicher Literatur hinterlassen haben und so das sowjetische Lagersystem als Inbegriff sowjetischer Herrschaft vermitteln.

Bei Alexander Solschenizyn geht es im Wesentlichen um seinen »Archipel Gulag«, bei Warlam Scharlamow werden die Kolyma-Geschichten behandelt.

Der Vortrag ist eingebettet in eine deutschlandweite 10-teilige Projektreihe, die wichtige Aspekte der ca.70-jährigen totalitären Herrschaft von 1917 bis zum Ende der Sowjetunion sowohl in der Sowjetunion als auch in den Ostblockstaaten, denen nach dem Zweiten Weltkrieg die sowjetische Variante des Sozialismus oktroyiert wurde, beleuchtet.

Referent: Dr. Jurko Prochasko (Germanist, Literaturwissenschaftler am Institut für Literaturforschung der Ukrainischen Akademie der Wissenschaften, Lviv)

Moderation: Wolfram Tschiche (Theologe, Philosoph, Publizist, seit 1968 als DDR-Oppositioneller engagiert; Badingen OT Klinke)

Hauptkooperationspartner:
Bundeszentrale für politische Bildung,
Wolfram Tschiche

Lokaler Kooperationspartner:
Umweltbibliothek Großhennersdorf,
Akademie Herrnhut

Förderer: Bundeszentrale für politische Bildung



Möchten Sie anderen Menschen kompetent seelsorgerlich zur Seite stehen? Möchten Sie christlich-psychologische Modelle kennenlernen, die sich in der Seelsorgepraxis bewährt haben?

Von Januar 2018 bis Oktober 2018 findet in der Begegnungsstätte »Schmiede« in Bautzen ein Kurs für Nachfolge und Seelsorge der »IGNIS Akademie Glaube Psychologie Seelsorge« statt. Der Kurs umfasst acht Wochenendlehreinheiten.

Am Freitag, dem 8. September 2017, um 20.00 Uhr laden wir herzlich zu einem Informationsabend zu diesem Angebot in den Treffpunkt Nr. 12 /Mazel Tov ein.

Die christliche Psychologin Frau Ulrike Wolf von IGNIS wird den Kurs im Detail vorstellen.

Möchten Sie vorab mehr wissen, besuchen Sie gern die Homepage www.ignis.de oder bei Fragen zu dem Infoabend im Treffpunkt Nr. 12 können Sie 0172 8063215 anrufen.

Barbara Haupt/Christliches Zentrum Herrnhut e.V.



»Her mit den Lumpen!«

Altkleider- und Lumpensammlung
im Kindergarten

Die alten Sommersachen sind ausranziert, die neue Wintermode kann eingekauft werden. Doch wohin mit den ausgedienten Klamotten? Zur Altkleider-

und Lumpensammlung: Diese findet vom 25. bis 28. September im Integrativen Kindergarten der Ev. Brüdergemeine Herrnhut statt. Alte, aber gut erhaltene Bekleidungs-, Haus- und Heimtextilien können in dieser Zeit abgegeben werden.

Was passiert mit den Kleidern und Lumpen aus der Sammlung? Das ist sehr unterschiedlich. Zunächst einmal wird die Kleidung vorsortiert. Ein Großteil der Textilien wird aufgearbeitet und direkt an Bedürftige abgegeben. Teilweise landen verwendbare Altkleider in Second-Hand-Geschäften oder werden in unterschiedliche Länder exportiert. Die nicht mehr tragbare Kleidung wird zu Dämmstoffen oder Putzlappen verarbeitet.

Die Kinder des Kindergartens danken Ihnen schon jetzt, wenn Sie Ihre in Säcken verpackten Altkleider und Lumpen in den Container auf dem Gelände des Integrativen Kindergartens Herrnhut, Zittauer Str. 30, einwerfen. Dies ist während der Öffnungszeiten (6.30 bis 16.30 Uhr) möglich. Der Erlös ist für die Anschaffung von Lern- und Spielmaterialien für die Kinder des Kindergartens vorgesehen. Stiftung Herrnhuter Diakonie

40 Jahre



»Ich – Du – Wir: 40 Jahre Herrnhuter Diakonie«

Festwochenende im Jubiläumsjahr
Die Herrnhuter Diakonie lädt zu einer Zauber- und Artistik-Show am 16. September 2017 und zum Jahresfest am 17. September 2017 herzlich ein.

Das Wochenende steht unter dem Motto »Ich – Du – Wir: 40 Jahre Herrnhuter Diakonie«.

Am Samstag lässt um 16.00 Uhr das Duo ART MAGIC im Kirchensaal der Ev. Brüdergemeine Kunst und Comedy zu einem phantasievollen Programm verschmelzen. Um 19.00 Uhr findet die Gebetssingstunde zum Jahresfest statt.

Als Auftakt des Jubiläumsjahresfestes wird am Sonntag 9.30 Uhr ein besonderer Familiengottesdienst im Kirchensaal gefeiert. Die Predigt hält in diesem Jahr Christian Schönfeld, Direktor der Diakonie Sachsen. Anschließend heißen wir alle Gäste von 11.00 bis 13.30 Uhr auf der traditionellen Festwiese mit Eselkutsche, Gigaball, Kletterstange, Lamas und vielen anderen Attraktionen für Groß und Klein herzlich willkommen.

Seien Sie auch dabei, wenn wir um 13.30 Uhr die Festwiese mit einem gemeinsamen Luftballonaufstieg abschließen! Zum Ausklang wird um 14.00 Uhr im Kirchensaal das Singspiel »Schön, dass du da bist!« aufgeführt. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, Kuchen und weiteren Köstlichkeiten aus der hauseigenen Küche gesorgt. Die musikalische Umrahmung der Festwiese wird durch den Bläserchor der Ev. Brüdergemeinde Herrnhut gestaltet. Wir wünschen einander ein buntes und ereignisreiches Fest.

Stiftung Herrnhuter Diakonie

Hilfe – mein Partner trinkt!

Alkohol-, Drogen-, Medikamenten- und Spielsucht sind nicht nur für Betroffene eine schwere Krankheit, sondern auch eine große Belastung und Herausforderung für die Angehörigen.

Als Selbsthilfegruppen für Suchtkranke im Oberland haben wir unsere Arbeit vor niedergelassenen Ärzten in der Region vorgestellt. Wir wurden darauf hingewiesen, dass auch sehr viele Angehörige von Suchtkranken Hilfe suchen. Wir haben uns deshalb entschlossen, am **Dienstag, dem 5. September 2017, 19.00 Uhr** eine Gruppe für Angehörige zu eröffnen. Diese wird von einer Angehörigen eines Betroffenen geleitet. Die Teilnahme als auch alle angesprochenen Probleme werden streng vertraulich behandelt.

Treffpunkt: »SHG 2017 Angehörige«

- immer dienstags 19.00 Uhr (ab 5.9.2017)
- Kultur- und Bildungszentrum »Am Wasserturm« (ehemals Lautex), Thälmannstraße 38 in 02727 Ebersbach-Neugersdorf (OT Neugersdorf)

Themen wie:

- Wie kann ich meinem Partner helfen?
- Klärung der Co-Abhängigkeit
- Wie schütze ich mich selbst?
- und vieles mehr

sollen in einer ungezwungenen freundschaftlichen Runde besprochen werden. Kontaktaufnahme, Anmeldungen sowie erste Gespräche sind im Voraus jederzeit möglich.

Frank Jähne Mobil: 0174 3788626, Leiter der SHGs

Monika Jähne Mobil: 0173 8786040, Gruppenleiter

Telefon Festnetz: 03586 702400, E-Mail: cfj@gmx.de

SCHULNACHRICHTEN

Grundschule »Henriette Sophie von Gersdorff«

Schulanmeldung für das Schuljahr 2018/2019

Liebe Eltern,

die **Schulanmeldung für das Schuljahr 2018/2019 findet am 14. September 2017, von 14.00 bis 17.30 Uhr in der Grundschule »Henriette Sophie von Gersdorff«** statt. Bitte beachten Sie dazu auch die Veröffentlichung an den Anschlagstafeln in den Ortsteilen.

Es werden alle Kinder schulpflichtig, die bis zum 30. Juni 2018 sechs Jahre alt werden.

Der Einzugs unserer Schule umfasst **Herrnhut mit den Ortsteilen Großhennersdorf, Neundorf, Euldorf, Heuscheune, Schönbrunn, Berthelsdorf und Rennersdorf.**

Hinweis: Wir weisen dringend darauf hin, auch die Kinder zuerst bei uns anzumelden, die die Absicht haben, eine Schule in freier Trägerschaft zu besuchen.

Bitte bringen Sie bei der Anmeldung die **Geburtsurkunde** Ihres Kindes mit.

A. Kaczmarek, Schulleiterin

MUSEUMSMITTEILUNGEN

Völkerkundemuseum Herrnhut

Staatliche Ethnographische Sammlungen Sachsen
STAATLICHE KUNSTSAMMLUNGEN DRESDEN
Goethestraße 1 · 02747 Herrnhut
Telefon 0351 4914 4261 · Telefax 0351 4914 4263
voelkerkunde.herrnhut@ses.museum · vmh@ses.museum
www.ses-sachsen.de · www.voelkerkunde-herrnhut.de



Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag und an allen Feiertagen 9.00–17.00 Uhr
Alle Bereiche sind barrierefrei zugänglich!

Dauerausstellung

»Ethnographie und Herrnhuter Mission«

Sonderausstellung

»Aus dem Depot – selten gezeigte Objekte aus den Sammlungen des Völkerkundemuseums Herrnhut«

31.3.2017 – verlängert bis 17.9.2017

Ausstellungen im Foyer

»Herrnhuter in Ägypten«

31.3.2017 – verlängert bis 17.9.2017

Mitte des 18. Jahrhunderts begannen Herrnhuter Missionare ihre Tätigkeit in Ägypten. Bereits in dieser Zeit wurden ethnographische Objekte gesammelt, die zum Teil bis heute erhalten sind.

Auch während des 19. und Anfang des 20. Jahrhunderts hielten sich Herrnhuter als Reisende in Ägypten auf und brachten verschiedene Dinge mit.

»Und wo wohnst du?«

1.7.2017 – 31.8.2017

Herrnhuter Kinder stellen die Ergebnisse des Projektes »Und wo wohnst du?« vor. Dieses Projekt wurde im Völkerkundemuseum Herrnhut mit zwei Kindertageseinrichtungen durchgeführt und beinhaltete den Besuch des Puppen-Erzähltheaters »Ein Ort zum Glück« im Museum sowie Ausstellungsrundgänge und -gespräche mit anschließenden Kreativ-Werkstätten zum Thema Wohnen weltweit.

Öffentliche Führungen, Veranstaltungen

Sonnabend, den 26.8.2017, 15.00 Uhr

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG FÜR KINDER

Australien. Traumzeitwesen wandern übers Land – Mythen der Aborigines

Silke Piwko

Sonntag, den 27.8.2017, 15.00 Uhr

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG

Von katajjaq bis Popmusik – Die Musik der Arktis

Silke Piwko

Sonnabend, den 2.9.2017, 15.00 Uhr

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG FÜR KINDER

Rindenschachtel, Kürbisschalen, Muschelketten – womit Menschen in aller Welt ihren Alltag gestalten

Johanna Funke

Sonntag, den 3.9.2017, 15.00 Uhr

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG

Einwanderungen in Südamerika –

Wie der Sklavenhandel das Gesicht Surinames veränderte

Johanna Funke

Änderungen vorbehalten

Der Freundeskreis »Völkerkundemuseum Herrnhut e.V.« lädt zur Teilnahme an der nächsten Ausfahrt ein.

Am **Mittwoch, dem 13.9.2017**, geht es zum Schloss Hrubý Rohozec (Groß Rohosetz) oberhalb des Flusses Jizera und zur gegenüberliegenden Stadt Turnov (Turnau) in die Tschechische Republik. Das Schloss war bis kurz vor Ende des Zweiten Weltkriegs von Mitgliedern der aus Wallonien stammenden Familie Des Four bewohnt. Die Schloßverwaltung der tschechischen Regierung oder ihr nachgeordnete Behörden ließen die Innenausstattung so, wie sie 1945 vorgefunden worden war, bestehen. Führen wird uns Harald Skala aus Obercunnersdorf, der dem Schloss besonders verbunden ist.

Dann begeben wir uns in die Stadt Turnov und besuchen den Spor, ein Versammlungssaal der Mitglieder der Alten Böhmisches Brüder-Unität aus dem 16. Jahrhundert. Jetzt ist er ein Versammlungssaal der Kirche der Böhmisches Brüder. Dort erwartet uns Pfarrer Ondrej Halama. Mit ihm machen wir noch einen kleinen Stadtrundgang und besuchen die Alte Synagoge. Sie hat die Zeit des Nationalsozialismus unbeschadet überstanden und

diente von 1938 bis zur Deportation der Jüdischen Kultusgemeinde aus dem Bezirk Reichenberg als Versammlungsort. Dazwischen machen wir eine kleine Mittagspause mit einem einfachen tschechischen Essen.

Kosten 30,- Euro pro Person, einschließlich Eintrittspreise und Essen. Wir fahren mit Pkw. Unter den Teilnehmern sollten auch einige Fahrer sein, die andere Teilnehmer mitnehmen können. Auf Wunsch können sie Benziningeld erhalten.

Abfahrtszeit: 8.30 Uhr, Zinzendorfplatz Herrnhut

Anmeldungen werden ab sofort unter der Telefonnummer des Völkerkundemuseum Herrnhut, 0351 49144261, erbeten.

Michael Cleve



Heimatmuseum Herrnhut

ALHERRNHUTER WOHNKULTUR · GEMÄLDE
ORTSGESCHICHTE · KUNSTHANDWERK
Comeniusstraße 6 · 02747 Herrnhut
Telefon 035873 30733 · Fax: 035873 30734
www.herrnhut.de · tourismus@herrnhut.de

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag..... 9.00 bis 17.00 Uhr

Sonnabend, Sonntag und

an allen Feiertagen 10.00 bis 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr

Sonderausstellung vom 28.5. bis 8.10.2017:

»Herrnhuter Ansichten – Künstler sehen eine Stadt«

Berthelsdorf

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Außenstelle des Stadtamtes, Schulstraße 12

Tel. 035873 2255 · Fax 035873 2095

E-Mail: gemeindeverwaltung@berthelsdorf.de

Homepage: www.berthelsdorf.info

Dienstag 7.00–11.30 Uhr und 13.30–18.00 Uhr

Freitag 7.00–13.00 Uhr

Öffnungszeiten der Bibliothek Berthelsdorf

Dienstag 14.00–18.00 Uhr

Veranstaltungen August/September 2017

Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
30.8.2017	Skat und	Dorfgemein-	Skat- und
13.9.2017	Doppelkopf	schaftshaus	Doppelkopf-
27.9.2017		»Alte Schule«	freunde
8. bis	FFw-	FFw-	
10.9.2017	Jubiläumsfest	Gerätehaus	FFw



700-Jahre Berthelsdorf: Rückblick

Liebe Berthelsdorfer, die Festwoche zur 700-Jahr-Feier liegt nun schon ein paar Tage zurück – aber die Erinnerungen an großartige Festtage sind un-

gebrochen frisch. Viele haben mir gesagt, wie gelungen sie diese Tage fanden und wie schön es war, dass sich die Berthelsdorfer zu diesem Fest gemeinsam versammelt haben. Alle Altersgruppen waren vertreten, viele Gäste extra angereist, neues und interessantes wurde angeboten und auch genutzt. Ich könnte jetzt viele einzelne Momente oder Programmpunkte aufzählen, die erwähnenswert wären. Aber ich denke, es hat jeder eigene Bilder und Erlebnisse vor Augen. Ich denke, wir können alle gemeinsam auf großartige Festtage zurückblicken!

Ich möchte die Gelegenheit nutzen und noch einmal meinen herzlichen Dank an alle sagen, die mit dabei waren, die die Angebote und das Programm genutzt haben. Das Fest ist deshalb ein Erfolg geworden, weil viele Gäste aus nah und fern gekommen sind. Ein besonderer Dank geht an

- alle Mitstreiter im Festkomitee,
- alle, die mit ihren Spenden zur Finanzierung des Festes beigetragen haben,
- alle Firmen, die uns uneigennützig unterstützt haben,
- den Förderverein des Zinzendorf-Schlusses und die Kirchengemeinde für die Gestaltung des Festaufzuges und die abendliche Veranstaltungsreihe
- die Feuerwehrkapelle mit ihrem unermüdlichen Kapellmeister
- den Karnevalsclub
- die Mitarbeiter der Bauhöfe der Stadt Herrnhut und die Helfer der Ortsfeuerwehr
- alle Organisatoren des Festumzugs und auch an die Gestalter der vielen schönen Bilder
- die Ausstellungsmacher in der alten Schule und im Zinzendorfschloss und die Leihgeber
- und an alle Helfer, die die tausend kleinen Dinge mit organisiert und geholfen haben!

Es war ein großes, würdiges Fest zu einem großen Jubiläum!

W. Riecke, Bürgermeister



»Berthelsdorfer Ge(h)schichten« sind schon wieder Geschichte ...

Rund 50 begeisterte BerthelsdorferInnen und Gäste trafen sich im Zuge der Feierlichkeiten zum 700-jährigen Jubiläum des Ortes am 12. August 2017 frühmorgens um 9.00 Uhr zu einem Spaziergang durch den Ort und die Zeit. Im Gespräch miteinander und dank der detaillierten Auskünfte durch Holger Rohland und Sonja Adler verging der fast 2,5 km lange Weg kreuz und quer durch Berthelsdorf wie im Fluge. Erstaunte Blicke von hier und da, ob der zahlreichen, im Ortsbild wandernden Geschichtsbegeisterten gehörten dabei genauso dazu, wie die zahlreichen persönlichen Erinnerungen der einzelnen Beteiligten.

An dieser Stelle nochmals »Dankeschön« an Euch! Leider war die Erstauflage der gedruckten 100 Exemplare der »Berthelsdorfer Ge(h)schichten« genauso schnell vergriffen, wie die Zeit am Festwochenende verging.



Schon am Sonntag musste ich zahlreiche Nachfragen auf die zweite Auflage verweisen. Da ich davon ausgehe, dass im Verlauf der nächsten Wochen das Interesse an diesem über 160-seitigen Buch weiter zunehmen wird, gibt es ab sofort die Möglichkeit einer Nachbestellung. In der Aussenstelle der Stadt Herrnhut, in der ehemaligen Schule, wird bei Frau Karin Christoph eine Bestellliste ausgelegt sein. Jeder Interessent kann sich dort namentlich eintragen, ein Exemplar kostet 15,00 EUR. Diese Bestellung ist verbindlich!

Sollten Sie von dieser Vorbestellung zurücktreten wollen, lassen Sie diese auf der Gemeinde unbedingt streichen!

Der Druck der zweiten Auflage ist je nach Stand der Nachbestellungen für November geplant und der Verkauf für Dezember. Sollte es eine doch grössere Zahl an Nachbestellungen geben, wird der Nachdruck selbstverständlich früher ausgelöst.

Ich wünsche der zweiten Auflage einen genauso tollen Start wie der ersten und allen Lesern viel Kurzweil und eine spannende Reise durch unsere Zeit.

Mit besten Grüßen in die Heimat

Sven Scholz



DVD von den 700-Jahr-Feierlichkeiten

Es ist beabsichtigt, eine DVD über dieses Fest zu erstellen. Dankenswerterweise haben Siegfried Kuchta, Peter Bergmann, Gerd Kluge und Gert Schwarzbach verschiedene Veranstaltungen bzw. das Geschehen an diesen Tagen mit ihren Kameras bzw. Fotoapparaten begleitet, so dass jetzt die Gestaltung des Filmes in Angriff genommen werden kann. Leider konnten die Filmhersteller nicht gleichzeitig überall und zu jeder Zeit sein. So werden wir sicher in den nächsten Wochen auf unsere Besucher zurückkommen, wenn wir ganz bestimmte Foto- oder Filmausschnitte benötigen sollten. Es gibt Gedanken, den Film (DVD) vor der endgültigen Fertigstellung eventuell während einer öffentlichen Veranstaltung vorzustellen.

Interessenten, die Filmchen oder Fotos zur Verfügung stellen wollen, können sich schon jetzt unter Tel. 035873 2547 (G. John)

melden oder sich an die eingangs genannten Personen wenden. Sollte unser Vorhaben gelingen, könnte diese DVD für viele sicherlich ein schönes Weihnachtsgeschenk werden.

i. A. Günter John

Rückschau in Bildern



Fast in jedem Grundstück entlang der Umzugsstrecke hatte man es für sich und seine Gäste richtig gemütlich gemacht (hier bei Fam. Weißflog).



Ursula Jung von der Altersabteilung der FFW hilft ihrem Kameraden Werner Riehle (fast 90 Jahre) bei der Anprobe neuer T-Shirts, welche sich die Skat- und Doppelkopffreunde aus Anlass der 700-Jahr-Feier angeschafft haben.



Auch unser Alt-Bürgermeister Ernst Adler ließ es sich nicht nehmen, trotz seiner Gehbehinderung den Umzug aus der Nähe zu betrachten.



Annelies Neger (links im Bild) hatte die Dialyse für ihren Mann Günter aus der Nähe von Köln organisiert, um mit ihren Kindern, Enkeln und Urenkeln (fast alle aus den alten Bundesländern) dieses Fest miterleben zu können. Sie ließ es sich auch nicht nehmen, den Mitgliedern des Seniorenclubs einen Besuch abzustatten, die es sich vor »Rotters Laden« (jetzt Barbara Lachmann) so richtig gut gehen lieben.



Schön, dass es der Stadt und den Baubetrieben bis zum Beginn der Festwoche gelungen ist, die vorgesehenen Sanierungsarbeiten an der ehemaligen Mittelschule so gut wie abzuschließen. Viele Besucher der Ausstellung bzw. des Schulkabinetts nutzten die Gelegenheit, einen Blick in das ehemalige Musikzimmer zu werfen. Sie waren sichtlich beeindruckt von der feierlichen Atmosphäre dieser neu hergerichteten Räumlichkeit. Nur schade, dass es nicht zu einem Schriftzug über der Eingangstür gereicht hat.



Auch das ist möglich. Traudel Büttner (91), eine unserer ältesten Besucherinnen in der Ausstellung »700 Jahre Berthelsdorf – Zeugnis einer bewegenden Geschichte«. Frau Büttner kann nicht lange stehen oder gar Treppen steigen. Trotzdem hat sie sich mit Unterstützung ihrer Tochter in den 1. Stock begeben, um sich diese Schau anzusehen. Dort wurde sie von unseren diensttuenden Kreativgruppenmitgliedern Barbara Lachmann und Bernd Glück von einer Schautafel zur anderen mit ihrem Stuhl weitergerückt.

Danksagung



Der Jugend- und Freizeitclub Berthelsdorf bedankt sich ganz herzlich für die insgesamt 315 Euro Geldspenden zur 700-Jahrfeier bei den Firmen: Die Cleaner, Veit-Augustin, Göhle & Kaczmarek, Fahrzeugservice Urland, Taxi R. Kattner, Zimmerei Wabnitz, Containerdienst Seidel, der Apotheke Herrnhut und bei der Arztpraxis Di-pi.-Med. N. Graul in Löbau. Danke auch an Familie D. Kießig und R. Schneider. Außerdem haben wir uns über eine Sachspende der Schokoladenfabrik Kathleen aus Oderwitz sehr gefreut und das Bierfass der Bergquellbrauerei Löbau.

Auch die Landskronbrauerei Görlitz, Sparkasse Herrnhut und Kosmetik & Geschenke Herrnhut (Hummel) sowie die Comeniusbuchhandlung und der Getränkehandel Schulz in Obercunnersdorf haben uns mit vielen kleinen Werbeartikeln unterstützt, die wir beim Umzug verteilen konnten. Danke auch an Frau Christoph und Frau Feike vom Stadtamt Herrnhut, die unsere Geldspenden bearbeitet haben. Das größte Dankeschön sagen wir dem Künstler Steffen Kellner, der uns mit seiner Kreativität beim Gestalten unseres Wagens sehr unterstützt hat.



VOR DEM FESTUMZUG ZUR 700-JAHR-FEIER





VON BERTHELSDORF AM 13. AUGUST 2017



Ausstellung

Es hat uns riesig gefreut, dass sowohl die Ausstellung »700 Jahre Berthelsdorf – Zeugnis einer bewegenden Geschichte«, als auch das zünftige Schul-Traditionskabinett am Festwochenende solch einen großen Zuspruch (allein in der Festwoche über 350 Besucher), und viele anerkennende Worte erhalten haben. Und dies, obwohl die Ausstellungen schon eine geraume Zeit an mehreren Wochenenden geöffnet waren. Immer wieder wurden wir gefragt, wann das nächste Mal geöffnet sein wird. Auf Grund des großen Interesses werden wir nun doch noch einen zusätzlichen Termin im September 2017 aufnehmen.

Bitte merken Sie sich dafür **Sonnabend, den 23. September 2017**, vor. In der Zeit **von 14.00 bis 18.30 Uhr** werden **beide Räume geöffnet** sein. Leider ist an diesem Tag kein Café-Betrieb möglich. Weitere Öffnungstermine werden rechtzeitig im »kontakt« bzw. im Internet unter www.berthelsdorf.de bekanntgegeben. Individuelle Termine sind ebenfalls vereinbar (Tel.-Nr. 035873 2464, Herr Glück).

Wir möchten uns noch einmal recht herzlich bei unseren Besuchern bedanken.

Ihr Team von der Kreativgruppe Berthelsdorf/Rennersdorf

Dankeschön

Wir möchten uns nochmals in aller Öffentlichkeit bei allen »Leihgebern« aus nah und fern bedanken, ohne deren Zutun eine solche Ausstellung niemals möglich geworden wäre. Momentan können wir die Namen noch nicht veröffentlichen. Dies wird aber sicherlich in nächster Zeit möglich werden.

Ein weiteres Dankeschön gilt dem ehemaligen Lehrer an unserer Schule, Herrn Löwe, der sich von Anfang an mit großem Eifer in die Gestaltung, besonders der Schulausstellung, eingebracht hat. Wir möchten ihm alles Gute und Gesundheit wünschen. Denn vor wenigen Tagen konnte er seinen 80. Geburtstag begehen. Immer, wenn er gebraucht wurde, stand er uns mit Rat und Tat zur Verfügung. *Team der Kreativgruppe Berthelsdorf/Rennersdorf*



Eine Woche nach der 700-Jahr-Feier sind wir übergelukkig über so viel positives Feedback zu unserem gemeinsamen Fest.

Recht vielen Dank vom gesamten Organisationsteam, aber was wären wir ohne unsere

treuen Berthelsdorfer, die auch aus der Ferne gekommen sind. Wir möchten uns bei allen bedanken, die uns bei der Arbeit unterstützt haben und spontan Zusagen gaben uns zu unterstützen, damit alle richtig feiern können. Ich kann nur sagen, so sind wir Berthelsdorfer uns doch wieder ein großes Stück näher gekommen und haben so schön gemeinsam feiern können. Jede Veranstaltung war gut besucht und für das Festwochenende ist »sensationell« gar kein ausreichendes Wort. Keiner konnte glauben, dass so viele liebe Leute mit uns feiern wollten. Der größte Dank für unsere Arbeit in den letzten Monaten ist eure Teilnahme und die Begeisterung, dieses Fest einzigartig werden zu lassen. Es gab keinerlei Auseinandersetzungen oder Streitereien – so kann man gemütlich und ausgelassen feiern. Ohne euch ALLE, egal ob Auf- und Abbau, Getränke, Speisen, helfende Vereine und unzählige fleißige Hände, wäre es auch nicht so ein Fest geworden. Die Vorträge im Kulturspeicher, die Ausstellung der Kreativgruppe in der »Alten Schule«, der Bieranstich, das Kinderfest, die Jolly Jumper, unser wunderschöner Festumzug und das Blasmusikkonzert unserer Feuerwehrblaskapelle und der Schlegler Blasmusikanten waren Höhepunkte. Ein großer Dank auch an alle Spender und Sponsoren, ohne die diese Tage nur schwer möglich gewesen wären. Wir sind stolz auf jeden einzelnen, stolz auf euch ALLE!

Euer Organisationsteam 700 Jahre Berthelsdorf

Wimpelketten

Es wird darum gebeten, die anlässlich der 700-Jahr-Feier ausgeliehenen Wimpelketten nach den beiden Feuerwehr-Jubiläen »130 Jahre FFW Berthelsdorf« und »60 Jahre Blaskapelle der Feuerwehr«, welche **vom 8.9. bis 10.9.2017** als nächste Höhepunkte in unserem Ort stattfinden, zurückzugeben.

i. A. Günter John

Veranstaltungen des Seniorenklubs Berthelsdorf im Monat September 2017

6.9.2017	14.00 Uhr	Buchlesung und Spielnachmittag
7.9.2017	14.15 Uhr	Seniorenport
12.9.2017	14.00 Uhr	Seniorenstingen
13.9.2017	14.00 Uhr	Buchlesung und Spielnachmittag
18.9.2017	15.00 Uhr	Gedächtnstraining
19.9.2017	13.00 Uhr	Halbtagsfahrt »Schloss Krobnitz« 14.00 Uhr Führung im Schloss Krobnitz, im Anschluss gemeinsames Kaffeetrinken Preis pro Person 21,00 EUR Anmeldung Frau Fleck, Tel.: 42911
20.9.2017	14.00 Uhr	Buchlesung und Spielnachmittag
21.9.2017	14.15 Uhr	Seniorenport
27.9.2017	14.00 Uhr	Buchlesung und Spielnachmittag

Wer hat wann im September 2017 Geburtstag?

Alt machen nicht die Jahre,

und auch nicht die grauen Haare.

Du bist erst alt, wenn Du den Mut verlierst

und dich für nichts mehr interessierst. (unbekannter Verfasser)

- 1.9. Schneider, Roland, Hauptstraße, 74 Jahre
- 2.9. Urban, Günter, Südstraße, 85 Jahre
- 4.9. Heinrich, Inge, Hauptstraße, 77 Jahre
- 7.9. Blumrich, Eveline, Siedlung, 80 Jahre
- 12.9. Schütze, Margit, Kemnitzer Straße, 86 Jahre
- 19.9. Möse, Gerda, Hauptstraße, 85 Jahre
- 20.9. Tittmann, Erika, Obere Dorfstraße, 83 Jahre
- 21.9. Schäfer, Käthe, (Pfleheim), 86 Jahre
- 21.9. May, Günter, Kemnitzer Straße, 71 Jahre
- 22.9. Widdaschek, Helmut, Neuberthelsdorf, 80 J.
- 24.9. Semmel, Brigitte, Zur Kränke, 80 Jahre
- 27.9. Lehmann, Wolfgang, Herrnhuter Str., 73 J.
- 28.9. Jähne, Konrad, Schulstraße, 84 Jahre
- 29.9. Kluge, Gerd, Hauptstraße, 76 Jahre
- 29.9. Vogel, Christa, (Pfleheim), 81 Jahre
- 30.9. Heinze, Christine, Siedlung, 74 Jahre
- 30.9. Hirche, Günter, Südstraße, 77 Jahre



Für die Zukunft wünschen wir unseren Jubilaren alles erdenklich Gute!
Ihr Seniorenclub Berthelsdorf

Hinweis: Diese Angaben wurden nach bestem Wissen erstellt. Trotzdem sind Fehler oder Irrtümer möglich. Dies bitten wir zu entschuldigen. Sollte von den aufgeführten Personen jemand zukünftig nicht mehr öffentlich genannt werden wollen, bitten wir um entsprechende Nachricht. In den Jahren 2015/16 erfolgte Zu- oder Wegzüge konnten teilweise noch nicht berücksichtigt werden.

Fundsachen

In der Außenstelle Berthelsdorf wurden **Jacken** (Kinder und Erwachsene vom Dorffest) als Fundsache abgegeben. Zu den Öffnungszeiten der Außenstelle Berthelsdorf können die betreffenden Besitzer diese Fundsachen abholen.

Berthelsdorf, 18.8.2017

gez. Christoph, Sachbearbeiterin

Kostenlose private Kleinanzeigen

Unter dieser Rubrik veröffentlichen wir kostenlos maximal dreimal hintereinander private Kleinanzeigen. Wenn Sie etwas suchen oder verschenken oder verkaufen wollen, geben Sie uns den gewünschten Text in die Druckerei. Auch Wohnungsangebote und -gesuche in einfacher Form von Privat können Sie hier aufgeben!

Kleinanzeigen, die **öfter als dreimal** erscheinen sollen (Daueranzeigen), müssen wir Ihnen künftig mit **1,- EUR je Zeile und Erscheinen** berechnen. Bitte bezahlen Sie diese Anzeigen vorab bar in unserem Büro (auswärtige Bezieher stimmen die Rechnungslegung bitte mit Frau Steglich ab).

In dieser Rubrik veröffentlichen wir keine Chiffre-Anzeigen!
Gustav Winter GmbH

Wohnungsvermietungen

Zwei Wohnungen in einem Haus! Ortsrand Herrnhut, einmal Parterre und einmal in der 1. Etage, beide je ca. 50 m², um 240,- EUR + 90,- EUR NK/VB, GRATIS: Boden, Keller, Parkplatz, Gartennutzung. Tel. 035841 594474, E-Mail: Babajaga61@gmx.de.

Sehr schöne **3-Raum-Dachwohnung** (80 m², 350,- EUR Kaltmiete) im Zentrum von Herrnhut ab 1.10.2017 zu vermieten. Telefon 01525 9323877.

2-Raum-Wohnung in ruhiger zentraler Lage von Herrnhut auf der Dürningerstraße 1, Erdgeschoss, 71 m², PKW-Stellplatz vorhanden, Kaltmiete ca. 327,- EUR, ab sofort zu vermieten. Telefon 0174 9730840.

Dachgeschoss-Wohnung, 60 m² mit 3 Zimmern, Küche, kl. Bad, 134 kWh/m²/a, ab September im Ortszentrum von Herrnhut zu vermieten. Telefon 035873 41125.

4-Raum-Wohnung, ca. 105 m² in Ortsmitte Herrnhut ab September zu vermieten. Einbauküche kann vom Vormieter übernommen werden. Energieausweis vorhanden. Kontakt über Telefon 0175 2080847.

Die Hausverwaltung der Ev. Brüder-Unität vermietet:

1-Raum-, 2-Raum- und 3-Raum-Wohnungen in Herrnhut

Interessenten wenden sich bitte an die Hausverwaltung der Ev. Brüder-Unität, Herrn Baum, Tel.: 035873 48774 oder mobil: 0172 3628254, E-Mail: baum@ebu.de

Immobilienangebote

Bieten teilsanierte Doppelhaushälfte mit Gartengrundstück (Grundstück ca. 1080 m², Wohnfläche ca. 110 m²) für 46.000,- EUR zum Verkauf. Das Haus, **Löbauer Str. 14 in Strahwalde, nahe Netto**, kann nach Absprache gerne besichtigt werden. Bei Interesse bitte unter Tel. 0170 7990460 oder 035873 30985 melden.

Mehrfamilienhaus mit 7 WE

Baujahr 1780, friedvolle Wohnlage bei Herrnhut, freistehend, hanglagiges Grundstück (5.000 m²), 4 Garagen/4 Carports, Dach erneuert, moderne Bäder, Fußbodenheizung, WF 380 m², EA: Denkmalschutz, voll erschlossen, KP: 180.000 EUR + Court., **HORNIG Immobilien**, Telefon 03591 35117-0 & hornig-immo.de

Bieten Doppelgarage im Garagenkomplex Dürningerstraße in Herrnhut für 2.000,- EUR zum Verkauf an. Bei Interesse bitte unter Telefon 035873 30985 melden.

Immobilien-gesuch

Kleine Familie sucht zeitnah ein schönes, freistehendes Einfamilienhaus (kein Umgebäude) in ruhiger Lage. Telefon 0173 8914074.

Gesuche

Suche Stehleiter Alu oder Holz 2,5 bis 3,0 Meter. Telefon 035873 30708.

Suche Fahrrad. Telefon 01522 6547313.

• • • RÄUMEN SIE IHREN BODEN AUF • • •

Kaufe alles Alte aus Omas Zeiten: Möbel, Hausrat, Spielzeug, Ansichtskarten, Bücher, Militaria, Wannen, Körbe, Koffer und vieles andere mehr. Nichts wegwerfen – alles anbieten

KOSTENLOSE Haushaltsauflösungen – Beräumungen – Containerdienst
Ankauf immer Dienstag ab 15 Uhr

02727 Ebersbach-Neugersdorf - Martin-Luther-Str. 12
Tel. 01 71/8 56 23 85

Angebote

Verkaufe 28er Damenfahrrad mit Federung und 7-Gang-Nabenschaltung, 150,- EUR; **26er Herrenfahrrad** mit 5-Gang-Nabenschaltung, 150,- EUR. Telefon 035873 30556.

Abgabe eines gebrauchten Benzin-Rasenmähers SABO 47 KAWA A, sofort einsatzbereit, neue Zündkerzen und vollgetankt für 65,00 EUR. Telefon: 0172 36 29 942.

Verkaufe 26er Damenfahrrad, 7-Gang, neu bereift, werkstattüberholt, 150,- EUR VB, Telefon 035873 40309.

Wegen Umzugs preiswert abzugeben: **Ecksofa mit Hocker** senfgelb; **2 Kleiderschränke** schwarz; ein **Einzelbett** schwarz; ein weißes **Doppelbett** – IKEA, guter Zustand, 2015 gekauft. Selbstabholer (Herrnhut), Tel. 0172 6468999 oder ab 16.00 Uhr 0151 21445879.

Waschmaschine Miele Softronic W 205 F, Toplader, Br. 45 cm, Selbstabholung in Herrnhut, VB 50,- EUR. Telefon 0175 2080847.

Tiere

Verschenke vier Monate altes Kätzchen, weiblich, schwarz-weiß, geimpft und entwurmt. Telefon 035873 30625.

Gustav Winter
Drucken für Gott und die Welt

www.gustavwinter.de / post@gustavwinter.de / ☎ 035873-4180

Schulanmeldung für das Schuljahr 2018/2019

in der Grundschule
»Henriette Sophie
von Gersdorff«

Bitte beachten Sie
den Artikel auf Seite 12.



Einladung der Ortsfeuerwehr Berthelsdorf




Jubiläumsfest in Berthelsdorf 08. – 10. September 2017

Am Feuerwehrgerätehaus,
Hauptstraße 40, 02747
Berthelsdorf

Freitag, 08.09.2017 - Festeröffnung

- 18:00 Uhr Festsitzung zum Jubiläum, im Außenbereich öffentlicher Festbetrieb
20:00 Uhr **Spaß & Stimmung mit** *De Hutzenbossen* Ortsfeuerwehrmusik aus dem Erzgebirge
22:00 Uhr Disco & Tanz mit der *SH* Diskotheke aus Berthelsdorf

Samstag, 09.09.2017 – Festtag

- ab 13:00 Uhr **Festbetrieb am Gerätehaus der FFW**
Eis von DonPedro, Quad fahren, Basteln & Schminken mit der Kreativgruppe, Springburg, Fahrten mit dem Feuerwehrauto, Schlauchbootfahrten u.v.m.
- 14:00 Uhr **„mit Pauken & Trompeten...“**
gemeinsames Jubiläumskonzert der Feuerwehrmusik aus Enzersfeld (Österreich) und der Blaskapelle der FFW Berthelsdorf
- 18:30 Uhr „Die alten Kameraden“ & die Jugendfeuerwehr, lustige Einsatzübung
- ab 19:00 Uhr Abendprogramm mit Überraschungen sowie Tanz & Unterhaltung mit Armink. 
- 20:00 Uhr Lampion & Fackelumzug ab Gerätehaus
ca.21:30 Uhr professionelles Höhenfeuerwerk mit dem Feuerwerker Sylvio Wagner

Sonntag, 10.09.2017 - Festabschluss

- 9:30 Uhr Sternmarsch beider Kapellen zum Festgottesdienst im Gerätehaus
Abmarsch ab Südstraße Fleischer Krumpolt & Parkplatz Ahne
- 10:00 Uhr Festgottesdienst im Gerätehaus zum Festabschluss

Freitag & Samstag erwartet Sie ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken!

Auf Ihren Besuch freuen sich die Kameradinnen und Kameraden der Ortsfeuerwehr und der Blaskapelle der FFW Berthelsdorf
www.ffw-berthelsdorf.de



Verkauf der Festplakette an folgenden Vorverkaufsstellen sowie zum Fest an der Tageskasse.

- Drogerie M.Kurcz, Herrnhut
 - Teleshop Fischer, Bernstadt
 - Fleischerei Krumpolt, Berthelsdorf / Eibau
 - GetränkeLAND, Herrnhut
- Die Plakette ist gültig für alle Festtage



Großhennersdorf

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Außenstelle des Stadtamtes, Obere Dorfstraße 78
(ehemalige Grundschule)
Telefon: 035873 333264 · Fax 035873 334612

Donnerstag 10.00–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde

Donnerstag 16.00–17.00 Uhr

Öffnungszeit der Bibliothek Großhennersdorf

Donnerstag 14.30–17.00 Uhr



UMWELTBIBLIOTHEK

GROSSHENNERSDORF

Am Sportplatz 3 · 02747 Großhennersdorf
Telefon 035873 40503 · E-Mail: mail@umweltbibliothek.org
Internet: www.umweltbibliothek.org

Öffnungszeiten

montags 9.00 – 16.00 Uhr
dienstags und donnerstags 10.00 – 18.00 Uhr
mittwochs 10.00 – 13.00 Uhr
freitags 9.00 – 13.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

LK Bestattung Löbau

und Friedhofsdienste GmbH
Pestalozzistraße 12 · 02708 Löbau

Ihr Partner für schwere Stunden

Silvia Lock & Heiko Mrochem

Tag und Nacht

Tel. 03585 490490

Ihr Vertrauen ist unsere Verpflichtung

Bestattungsinstitut Fuchs

Inhaber: André Fuchs

02791 Oderwitz · Hauptstraße 171
02763 Zittau · Brückenstraße 1

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben
um Ihren Trauerfall

- vertraulich
- preiswert
- zuverlässig



Tag & Nacht:

☎ (03 58 42) **25 444**



Christine & Katrin
Eichhorn

Neugersdorfer Bestattungen

www.neugersdorfer.de

Fachgeprüfter Bestatter **Tag & Nacht 03586 32333**

Schillerstraße 8, 02727 Ebersbach-Neugersdorf, Tel: 03586 702885
Zittauer Straße 14, 02747 Herrnhut, Tel: 035873 40547
Schulstraße 4, 02730 Ebersbach-Neugersdorf, Tel: 03586 364469

Bestattungshaus »Friede«

U. Zimmermann GmbH

02763 Zittau
Görlitzer Str. 1
(Haltepunkt)

Telefon Tag & Nacht

03583/510683

Ihr Ansprechpartner für
Herrnhut, Strahwalde
bis Großhennersdorf

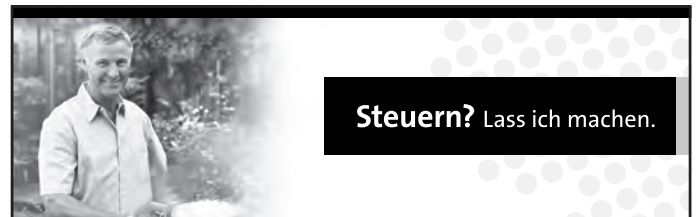
☎ **035842 26180**

Taxiunternehmen **Steffen Krieg**
taxi.krieg@t-online.de

TAXI

Wir fahren für alle Krankenkassen.
**Zur Dialyse, Arzt,
Krankenhaus oder Kur?**
Formalitäten übernehmen wir für Sie.

Funk: **01578 6660832**



Steuern? Lass ich machen.

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten
wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und
(Klein-)Vermieter gemäß der gesetzlichen
Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.



Die Beratungsstellen in Ihrer Nähe
- zertifiziert nach DIN 77700 -

02747 Berthelsdorf	Hauptstraße 22	Telefon 035873 42808
02747 Strahwalde	Löbauer Straße 41	Telefon 035873 2582
02788 Wittgendorf	Hauptstraße 32 b	Telefon 035843 22154
02708 Löbau	Bahnhofstraße 38	Telefon 03585 474849

www.vlh.de · E-Mail: info@vlh.de
kostenloses Info-Telefon 0800 1817616

FAHRTEN mit dem *Rennersdorfer*

Tagesfahrten

Anmeldung | Beratung | Information
Telefon **035873 2544**

Körsetherme Kirschau

Montag, 11.9. und 25.9.2017

Zustiege auf Anfrage P. p. P. **10,00€** zzgl. Eintritt

Gerald Fielehr · Fichtelhäuser 12 · 02747 Rennersdorf · www.derrennersdorfer.de

Bauernhof

Lutz und Beate Linke

Hofladen geöffnet:
Fr., 1. September
ab 12.30 Uhr*

* Sie können
jederzeit
vor-
bestellen.

Vom Bauern direkt,
das schmeckt ...

- **Frischfleisch** vom Bullen und Kalb
sowie hausgemachte Wurst, Schinken, Bratwurst, Sülze
- **Für den Grillabend:** Steaks und Würstchen

Niederoderwitzer Straße 4 · 02794 Spitzkunnersdorf
Tel./Fax: 03 58 42 / 2 66 81

Friedhofsverwaltung

Verantwortlicher für Anmeldungen von Trauerfeiern und Beerdigungen und Grabauswahl
Matthias Berger, Tel. 035873 40834

Verantwortlicher für Friedhofspflege
Bernd Herrmann, Tel. 035873 40664

Verantwortlicher im Kirchenvorstand
Gunter Kern, Tel. 035873 30941

Friedhofssachbearbeiter in Bautzen
(Rechnungen, Grabverlängerungen)
Albrecht Gocht, Tel. 03591 27205818



gegründet am 9. Januar 2004

Traditionsverein der Freiwilligen Feuerwehr Großhennersdorf e. V.

Aus der Vereinsarbeit berichtet

Ausstellung Historischer Löschtechnik und Löschfahrzeuge
Wir möchten sie recht herzlich einladen, uns am **17.9.2017 von 10.00 bis 18.00 Uhr** auf dem Marktplatz im Feuerwehrmuseum zu besuchen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Eintritt ist frei – das Spendenhaus darf gefüllt werden.

Der Vereinsvorstand

Rentnertreff Großhennersdorf

Liebe Senioren von Großhennersdorf!

Der Termin für die Kreativgruppe

- am **Dienstag, dem 29.8.2017, fällt leider aus.** Der **Seniorenverein Neundorf feiert ab 15.00 Uhr Sommerfest.** Dazu sind alle Senioren und Kreativteilnehmer herzlich eingeladen. Die Anreise ist individuell vorzunehmen.

Der nächste Rentnertreff

- **ist am Mittwoch, dem 30.8.2017, um 14.30 Uhr in Herrnhut Feuerwehrheim zur MOSEMO-Modenschau.**

Unsere Senioren sind herzlich eingeladen.
Die Anreise ist individuell vorzunehmen.

- *Die Kreativgruppe trifft sich am*
Dienstag, dem 5.9.2017, um 14.00 Uhr in der alten Schule.

Laut unserem Veranstaltungsplan 2. Halbjahr führen wir unseren Rentnertreff am 12.9.2017 im Gymnasium Herrnhut durch. Wer sich in die Teilnehmerliste **noch nicht eingetragen** hat, melde sich noch bei Frau Erbe (Tel. 42042) oder Schreier (Tel. 369024) **bis zum 5.9.2017.**

Ihr Leitungsteam vom Rentnertreff

Seniorengruppe Großhennersdorf

Die Termine im III. Quartal sind:

August 24.8. Ausfahrt nach Leipzig

September 7. und 21.9.2017

Beginn: 13.30 Uhr
jeweils donnerstags in der Turnhalle

Leiterin: Frau Ulrike Göbel-Jeremias



Der Rentnertreff Großhennersdorf gratuliert ganz herzlich zum Geburtstag

Frau Hieronymus, Rita	am 25.8.	zum 70.
Frau Feig, Regina	am 26.8.	zum 77.
Frau Preusker, Ilona	am 27.8.	zum 72.
Frau Kleibl, Siegfried	am 28.8.	zum 70.
Herrn Mech, Herbert	am 29.8.	zum 76.
Herrn Feller, Gottfried	am 31.8.	um 83.
Herrn Richter, Jochen	am 1.9.	zum 79.
Frau Kunze, Ingrid	am 5.9.	zum 71.
Frau Krause, Hildegard	am 6.9.	zum 101.



Für die Zukunft wünschen wir den Jubilaren alles erdenklich Gute und zufriedene Gesundheit.

Ihr Leitungsteam vom Rentnertreff

Seniorenverein e.V. Neundorf auf dem Eigen

Einladung zur Veranstaltung des Seniorenvereins Neundorf

- **Dienstag, 29. August 2017, 15.00 Uhr**

Wir beenden unsere Sommerpause mit einem **Sommerfest bei Musik, Kaffeetrinken und Abendbrot**, gemeinsam mit den Großhennersdorfer Senioren

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung und würden auch Gäste sehr gern begrüßen! *Vorstand des Seniorenvereins Neundorf*

SCHULNACHRICHTEN

Grundschule »Henriette Sophie von Gersdorff«

Rückblick und Vorfreude

Das neue Schuljahr ist gerade erst zwei Wochen alt und trotzdem scheinen das alte und die Sommerferien schon lange hinter uns zu liegen. Wir erlebten in der letzten Schulwoche zuvor an zwei Tagen im fächerverbindenden Unterricht noch eine spannende Zeitreise in das alte Rom. Da wurde von jedem eine Toga als standesgemäße Kleidung hergestellt, da wurde gelernt, wie die Römer nach Germanien kamen, was sie aßen und wie sie spielten. Aus den kleinen Scherben der zahlreichen von unseren Eltern gespendeten Fliesen wurden sogar richtige Mosaik gelegt und anschließend ausgestellt. An diesen zwei Tagen waren Interesse, Geschick, Phantasie und Ausdauer gefragt und allen – egal, ob groß oder klein – gelang der Sprung in die Vergangenheit perfekt. Am vorletzten Schultag fuhren wir alle bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen mit dem Bus nach Strahwalde. Von dort wanderten wir Richtung Obercunnersdorf. Bei einer Rast in Friedenthal stärkten wir uns im Schatten, bevor es ungeduldig ans Ziel unserer Reise weiterging. Im Obercunnersdorfer Bad warteten schon die kühlen Fluten auf uns und alle hatten viel Spaß, bevor es mit dem Bus wieder zurück zur Schule ging.

Am letzten Tag hieß es Abschied nehmen. Unsere »alten« Viertklässler waren das letzte Mal bei uns und gehen nun in die weiterführenden Schulen. Wir wünschen euch alles Gute!

Doch der Abschied tat der Vorfreude auf die Sommerferien keinen Abbruch. Nach den schönen Sommerferien begrüßten wir am 5. August unsere neuen Schulanfänger und gleichzeitig auch unsere neue Kollegin Frau Wolf. 25 Mädchen und Jungen lernen nun in unserer 1. Klasse. Unsere neuen Großen zeigten das Musical »Der verhexte 1. Schultag« und begeisterten damit Kinder, Eltern, Großeltern und Gäste.

Nun haben wir uns schon einige Tage gegenseitig kennengelernt. Es macht Spaß, in den Pausen das harmonische Zusammenspiel der Kinder erleben zu dürfen. In den nächsten Wochen und Mo-



Ich bin dann mal weg ...

Urlaubszeit bei
Optik Müller & Fußpflege Müller
vom 1. bis 15.9.2017

Eibauer Qualitätskartoffeln

Kartoffelverkauf – direkt vom Erzeuger

Der Verkauf von handverlesenen Speise- und Einkellerungskartoffeln und maschinell sortierter Kartoffeln in guter Qualität aus eigenem umweltgerechtem Anbau hat begonnen. Es stehen wieder unsere bewährten Sorten zur Auswahl. Eine kostenlose Kochprobe ist möglich. Kartoffeln kellert man idealerweise ab Mitte September bis Mitte Oktober ein. Der Verkauf von Einkellerungskartoffeln erfolgt auf folgenden Stellplätzen.

Verkaufstermine von Einkellerungskartoffeln 2017:

Ruppersd.- Ninive	Mo-Fr Sa	ab 12.9.2017	Kartoffelsortierplatz	9.00–17.00 Uhr 9.00–12.00 Uhr
Ober- oderwitz	jeden Do	ab 7.9.2017	Lagerhaus (ehemals Holzheinrich)	9.00–17.00 Uhr
Walddorf	Di	26.9.2017	Waldkretscham	ab 14.00 Uhr
Neueibau	Mo	25.9.2017	Lehmann	ab 14.00 Uhr
Eibau	Do	21.9.2017	Parkplatz an der Hauptstr. 57 nähe Drogerie Schlenkrich	ab 14.00 Uhr



**Frei-Haus-Lieferung
auf Bestellung**

**Agrargenossen-
schaft Eibau eG**
Tel.: 0 35 86/3 03 30

Sortierplatz
Ruppersdorf-Ninive
Tel.: 03 58 73/36 97 25





30. Baby-, Kinder- und Teeniesachenbörse

7.10.17 von 9.30 - 13 Uhr
Begegnungszentrum »Lausitzer Granit«
02708 LÖBAU, Äußere Zittauer Str. 47 b
(an der Südkreuzung)

Weitere Infos und Anmeldung für einen Stand (7 Euro) ab 4.9.17
unter Tel. 035872/38952.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme und Ihren Besuch!
Das Vorbereitungsteam

Wäscherei & Heißmangel

M. Seibt



Windmühlberg 5 • 02747 Ruppersdorf/OT Ninive
Tel. 03 58 73/4 25 68 • Funk 01 76/55 96 81 56

UNSER SERVICE

- Komplett-Wäsche · Mangel-Wäsche
- Tischwäsche stärken und mangeln
- Tischdecken-Verleih

**Wäsche-Annahme in Herrnhut im Eckladen
Drogerie M. Kurcz (auf Wunsch auch Wäsche-Abholung)**

TAXI



Arzt ✓ Krankenhaus ✓ Dialyse ✓ Bestrahlung ✓ Reha ✓ ...

**Taxibetrieb
Tino Kirchner**
Obercunnersdorf/OL.
Max-Klühs-Straße 4
02708 Kottmar

☎ 03 58 75 - **60 444**

Wir fahren Sie!



TAXI KIRCHNER

OBERLAUSITZER APOTHEKEN OHG

APOTHEKE ZUM HUTBERG HERRNHUT	KREUZ APOTHEKE NEUGERSDORF	AESCULAP APOTHEKE LEUTERSDORF	KREUZ APOTHEKE CUNEWALDE
-------------------------------------	----------------------------------	-------------------------------------	--------------------------------

Einladung zum Vortrag

Das Immunsystem & wie wir es unterstützen können

Das sollten Sie sich nicht entgehen lassen! In diesem Vortrag spannen wir den Bogen zwischen gesunder Ernährung, Mikronährstoffen, einer aufrechten Darmgesundheit und dem dadurch intakten Immunsystem. Sie erfahren warum es so wichtig ist, Nährstoffe nach dem Reinsubstanzenprinzip einzunehmen und welche Nährstoffe Ihr Immunsystem unterstützen können. NICApur® ist dabei Ihr Partner mit hochwertigen Nährstoffprodukten aus österreichischer Produktion!

Wann: 11. September 2017,
18.30 Uhr - 20.00 Uhr

Wo: Komensky Gäste- & Tagungshaus
Comeniusstraße 8
02747 Herrnhut

Der Eintritt ist frei, um vorherige Anmeldung wird gebeten.

www.oberlausitzer-apotheken.de

APOTHEKE ZUM HUTBERG HERRNHUT	Telefon: 035873- 2341 Zinzendorfplatz 9 02747 Herrnhut	Öffnungszeiten MO - FR 8:30 - 18:00 Uhr SA 9:00 - 12:00 Uhr
-------------------------------------	--	---



Unsere Schulanfänger

naten gilt es, wieder fleißig zu lernen. Aber auch Freude soll nicht zu kurz kommen. Wir sind schon sehr gespannt, was wir dabei erleben werden.

Das Team der Grundschule Großhennersdorf

EU-Schulprogramm

Wir freuen uns sehr, denn wir sind eine der Schulen in Sachsen, die als Teilnehmer für das EU-Schulprogramm für Obst, Gemüse und Milch ausgewählt wurden. Seit Beginn des neuen Schuljahres bekommen wir nun wöchentlich zwei kostenlose Portionen Obst für jedes unserer Kinder geliefert. Mit der Rothenburger Marktfrisch Verarbeitungs- und Handelsgesellschaft mbH haben wir dabei einen sehr netten und zuverlässigen Partner gefunden und wir freuen uns auf die Zusammenarbeit in diesem Schuljahr. Für die Kinder wird es neben der gesunden Zwischenmahlzeit im Laufe des Schuljahres auch Projekte geben, um das Wissen über die Produkte und deren Herkunft sowie die Kompetenzen der Kinder im Umgang mit den Produkten zu fördern. Denn wir halten es für wichtig, dass die Kinder wissen, was sie da eigentlich essen, wo es herkommt und wie viel Arbeit auch nötig ist, bis man das Obst essen kann.

Das Team der Grundschule Großhennersdorf

700 Jahre Berthelsdorf – wir waren dabei

Der Heimatort vieler unserer Kinder feierte großes Jubiläum und natürlich waren wir mit dabei. Mit viel Spaß bereiteten unsere Lehrkräfte ihre Spielstationen für das Kinderfest am Sonnabend-nachmittag vor und die Geschicklichkeitsspiele, die sportlichen Herausforderungen, die Bastelstrecke und das Kinderschminken wurden von den kleinen Besuchern des Festes mit großer Begeisterung genutzt. Der Kuchen, den unter anderem unsere fleißigen Muttis gebacken hatten, schmeckte den Gästen sehr gut und so mancher holte sich einen Nachschlag.

Der Höhepunkt war der Festumzug am Sonntag. Bis 2005 wurde in der Berthelsdorfer Schule unterrichtet und so gestalteten wir das Umzugsbild »Alte Dorfschule«. Frau Kaczmarek zeigte sich ehrwürdig als Schulleiterin in Frack und Zylinder und auch die anderen teilnehmenden Lehrerinnen, Eltern und Kinder trugen dem Motto unseres Bildes entsprechend Kleidung vergangener Epochen. Unser Wagen war stimmungsvoll dekoriert mit einer alten Schultafel und alten Bänken – kurz wir präsentierten uns so, wie unsere Urgroßeltern Schule kannten.

Es war ein schönes Gefühl, bei diesem einmaligen Ereignis dabei sein zu können, und sowohl kleine als auch große Darsteller waren begeistert. *Das Team der Grundschule Großhennersdorf*

Schulanmeldung für das Schuljahr 2018/2019

Liebe Eltern, die **Schulanmeldung für das Schuljahr 2018/2019 findet am 14. September 2017, von 14.00 bis 17.30 Uhr in der Grundschule »Henriette Sophie von Gersdorff«** statt. Bitte beachten Sie dazu auch die Veröffentlichung an den Anschlagstafeln in den Ortsteilen.

Es werden alle Kinder schulpflichtig, die bis zum 30. Juni 2018 sechs Jahre alt werden.

Der Einzugsbereich unserer Schule umfasst **Herrnhut mit den Ortsteilen Großhennersdorf, Neundorf, Euldorf, Heuscheune, Schönbrunn, Berthelsdorf und Rennersdorf.**

Hinweis: Wir weisen dringend darauf hin, auch die Kinder zuerst bei uns anzumelden, die die Absicht haben, eine Schule in freier Trägerschaft zu besuchen.

Bitte bringen Sie bei der Anmeldung die **Geburtsurkunde** Ihres Kindes mit. *A. Kaczmarek, Schulleiterin*

Herrnhut

Herrnhuter Sportverein '90 e.V. – Abt. Fußball

Spielplan HSV 90 e.V. – Saison 2017 / 18 – Rückrunde

Spiel-datum	Uhrzeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Liga
Fr., 25.8.	19.00	SpG Herrnhuter SV 90	Bertsdorfer SV	Senioren
Sa., 26.8.	9.00	SpG SV Horken Kittlitz	SpG Herrnhuter SV 90	C-Junioren
Sa., 26.8.	10.00	SpG SV Sohland a.R.	Herrnhuter SV 90	D-Junioren
Sa., 26.8.	13.00	SpG Herrnhuter SV 90	SpG TSV 1861 Spitzkunnersdorf	Männer
So., 27.8.	11.00	SpG SV Ludwigsdorf 48	SpG Herrnhuter SV 90	E-Junioren
So., 27.8.	14.00	SpG BW Obercunnersd.	SV GW Uhs-mannsdorf	Frauen
Sa., 2.9.	9.00	Herrnhuter SV 90	FC Oberlausitz Neugersdorf 2.	F-Junioren
Sa., 2.9.	9.30	Herrnhuter SV 90	TSV Herwigsdorf 1891 2.	D-Junioren

Sa., 2.9.	10.00	SpG Herrnhuter SV 90	SV Aufbau Kodersdorf	E-Junioren
Sa., 2.9.	11.00	SpG Herrnhuter SV 90	Post SV Görlitz	C-Junioren
So., 3.9.	10.00	SpG SV Neueibau	SpG Herrnhuter SV 90	Senioren
So., 3.9.	14.00	LSV Friedersdorf	SpG BW Obercunnersdorf	Frauen
Fr., 8.9.	19.00	SpG Herrnhuter SV 90	SpG Schön-bacher FV	Senioren
Sa., 9.9.	10.00	SpG FV Rot-Weiß 93 Olbersdorf	SpG Herrnhuter SV 90	C-Junioren
Sa., 9.9.	13.00	SpG SpVV Ebersbach	SpG Herrnhuter SV 90	Männer
So., 10.9.	9.00	SpG LSV Friedersdorf48	SpG Herrnhuter SV 90	E-Junioren
So., 10.9.	9.00	SV Horken Kittlitz	SpG Herrnhuter SV 90	D-Junioren
So., 10.9.	10.30	TSV Herwigsdorf 1891	Herrnhuter SV 90	F-Junioren

Kurzfristige Änderungen bitte dem Aushang im Schaukasten am Sportplatz entnehmen.

200 Jahre Fahrrad**20 Jahre Fahrradladen Haza in Strahwalde**

**Ab 2. September 2017
begrüßen wir Sie in unserem
neuen Geschäft gegenüber
in der Löbauer Straße 2**

zu den gewohnten Öffnungszeiten:

Di bis Fr 14.00 – 18.00 und Do + Sa 9.00 – 12.00 Uhr

Auf Ihren Besuch freuen sich Michael und Angela Haza



Hausmeister- und Botendienst Grundstückspflege



✓ **Pflege Ihres Grundstückes**

Wir übernehmen Pflegearbeiten
in Ihrem Grundstück

- Zaunreparatur
- Baum- und Heckenschnitt
- Rasenmähen
- Straßen- u. Gehwegreinigung
- weitere Pflegeleistungen
nach Anforderung

✓ **Kleinere Transporte**

(z. B. Abholung vom
Bau- oder Möbelmarkt)

Telefon
035873 40101

Wenden Sie sich an:
Frank Schönberg

Funk
0160 1838164

Oskar-Lier-Straße 5
02747 Herrnhut

Fax
035873 333619

Uwe's Möbel-Service

**Uwe
Lehmann**

Hauptstraße 21
OT Berthelsdorf
02747 Herrnhut

Telefon
035873/
36351

Funk
0151/
5243 1859

Fax
035873/
36329

Küchenplanung

nach Ihren
individuellen Wünschen

Möbelverkauf

nach Katalog

Verkauf von:

- Schlafzimmern
- Polstergarnituren
- Kinder- und
Jugendzimmern
- Esszimmern und
Couchtischen
- Badmöbeln
- Verkauf von Haushaltgeräten
der Marken Whirlpool,
Bauknecht und Bosch
- Verkauf von
Schrauben und Beschlägen

*Möbelreparaturen
Möbelmontage
Möbelpflege*



Hausmeisterservice

sanitär
heizung
klima

GmbH

Karl Böhme

MEISTERBETRIEB DER INNUNG

eigenes Badstudio

Löbauer Straße 32 a · 02747 Herrnhut
Telefon (035873) 483-0 · Fax (035873) 483-33
Internet: www.boehme-herrnhut.de
E-Mail: info@boehme-herrnhut.de



Energie sparen, aber wie?

- Heizen mit Scheitholz oder Pellets
- Solaranlagen
- Umrüstung auf moderne
Brennwerttechnik
- Blockheizkraftwerk
auch für Kleinanlagen

WIR BERATEN SIE GERN!

Ihr neues Bad

aus unserem Badstudio
mit Wasserspararmaturen
und tollen Handbrausen

Öffnungszeiten Badstudio

Montag bis Freitag 10.00 – 18.00 Uhr
Samstag 9.00 – 11.30 Uhr
oder auch nach Vereinbarung

SANHE-DIREKT
Fachhandel für Sanitär
und Heizung

**hochwertige
Duschabtrennungen**

ab 187,50 Euro
inkl. MwSt.

In verschiedenen Ausführungen mit Beschichtung.
!!!Lagerabverkauf!!!

Inh. T. Kahl · Am Bahnhof 2 · 02747 Strahwalde (Einfahrt über Penny)
Tel. 03 58 73 / 339 00 · Fax 03 58 73 / 360 84 · www.heizung-badezimmer.com
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12:30 | 13:00 bis 18:00 Uhr · Sa. 9 bis 12 Uhr

Seniorenverein Herrnhut

Liebe Senioren, es geht wieder los. Nach unserer kurzen Sommerpause wollen wir uns am **Mittwoch, dem 30.8.2017, 14.30 Uhr im Feuerwehrheim** treffen. Gemeinsam mit den Senioren der umliegenden Gemeinden können wir wieder eine **Modenschau** erleben.

In nicht all zu weiter Ferne steht der Herbst vor der Tür und Frau Krautz vom MOSEMO Bautzen präsentiert uns ihre Herbstkollektion. Jeder ist dazu ganz herzlich eingeladen und wir freuen uns über eine große Beteiligung an diesem Nachmittag.

Es grüßt Sie ganz herzlich

das Leitungsteam vom Seniorenverein Herrnhut

Rennersdorf

Friedhofsverwaltung

Verantwortlicher für Anmeldungen von Trauerfeiern und Beerdigungen und Grabauswahl:

Tina Schmidt, Tel. 035873 36246

Verantwortlicher für Friedhofspflege

Bernd Herrmann, Tel. 035873 40664

Verantwortlicher im Kirchenvorstand

Norbert Seidel, Tel. 035873 42628

Friedhofssachbearbeiter in Bautzen

(Rechnungen, Grabverlängerungen)

Albrecht Gocht, Tel. 03591 27205818

Senioren-Verein Rennersdorf e.V.

Wir gratulieren den Geburtstagskindern der Gemeinde Rennersdorf

- 26.8. Heinz Poick, 87 Jahre
- 29.8. Margot Wenzel, 82 Jahre
- 5.9. Siegrid Berndt, 71 Jahre
- 7.9. Lieselotte Kunath, 77 Jahre
- 8.9. Ursula Kloß, 88 Jahre
- 8.9. Waltraut Schröter, 82 Jahre
- 9.9. Karl Taube, 77 Jahre
- 12.9. Ilse Engel, 86 Jahre



*Viel Glück und viel Segen auf all Ihren Wegen,
Gesundheit und Freude sei Ihnen geschenkt.*

Der Senioren-Verein Rennersdorf e. V.

Schulanmeldung für das Schuljahr 2018/2019

in der Grundschule »Henriette Sophie von Gersdorff« **siehe Seite 12.**

Ruppersdorf

Schadstoffmobil III. Quartal 2017

Das Schadstoffmobil wird in Ruppersdorf wie folgt Schadstoffe entgegennehmen:

Donnerstag, den 31.8.2017, 14.30–15.15 Uhr OT Ruppersdorf-Ninive, Abzweig Oderwitzer Straße – Windmühlberg,
und **Donnerstag, den 31.8.2017, 16.15–17.00 Uhr OT Ruppersdorf, Kirche, Containerstandort**

Rentnertreff Ruppersdorf

Liebe Rentnerinnen und Rentner,
unsere nächsten Veranstaltungen sind am:

- **Donnerstag, 31.8.2017, 14.00 Uhr**
im Schulungsraum der FFw
Gedächtnistraining
- **Donnerstag, 14.9.2017, 14.00 Uhr**
im Schulungsraum der FFw
»Sicherheit« – ein Vortrag der Polizei
- **Donnerstag, 28.9.2017, 14.00 Uhr**
im Schulungsraum der FFw
gemeinsames Singen



Bitte noch an unsere Busfahrt am 12.10.2017 denken.

Viel Freude an allen Veranstaltungen und bis zum nächsten Treffen eine schöne Zeit wünscht

Euer Leitungsteam vom Rentnertreff

**Wir laden ein zum
Straßenfest in Ninive**



Am 9. September 2017

**auf dem Gelände vom ehem. Gasthof
von Ninive, Beginn: 14.00 Uhr**



Programm

- 14.30 Uhr Die Schlegler Blasmusikanten«
- 16.30 Uhr kleines Programm der KITA »Storchennest«
- abends Disco mit DJ Teichi für Jung und Alt:

Ponyreiten, Ruppersdorfer Hausenkegelbahn, Kinderschminken und einiges mehr
Kaffee und Kuchen, Bier und Limonade vom Fass,
Steaks, Bratwurst, leckeres Grillschwein

Neues aus dem Storchennest

Wir verabschieden uns von unserer Erzieherin Frau Siegrid Wünsche

Am 31.7.2017 hieß es für unser Storchennestteam und unsere Storchennestkinder: Abschied nehmen von Siegrid Wünsche. Nach 37 Dienstjahren im Kindergarten darf Siegrid Wünsche nun in den wirklich wohl verdienten Ruhestand eintreten.



Mit ihrer Tätigkeit in unserem Storchennest schloss sich für sie ein kleiner Kreis ihres Lebens: Einigen unserer jetzigen Muttis und Vatis ist Siegrid Wünsche sicher noch bekannt als langjährige Kindergärtnerin und Leiterin im damaligen Kindergarten Strahwalde. Nach dem Schließen dieses Kindergartens in geburtschwachen Jahren nach der Wende fand Siegrid Wünsche eine neue Herausforderung in der Kinder-Kur-Klinik Glossen. Nun führte ihr Berufsweg zurück zu den Kleinsten – in unsere Kita Storchennest. Wir durften seit 2015 mit ihr zusammenarbeiten. Siegrid Wünsche fand man in allen Gruppen unserer Kita – von Krippe bis Hort, aber auch in unserer Kinderwerkstatt. Sie erfreute unsere Kinder mit alten Gedichten, Liedern und Geschichten und brachte so manche Idee und auch Denkanstoß aus ihrem langjährigen Erfahrungsschatz in unser Team. Dafür danken wir ihr.

Bei einem zünftigen Grillfest in ihrem Garten in Strahwalde konnten wir sie nun in die schöne Rentnerzeit mit ihrem Mann verabschieden. Wir wünschen unserer Siegrid beste Gesundheit, Zeit für Familie und Freunde, Spaß an Ausflügen und Reisen und freuen uns schon auf ihren Besuch in unserer Kita.



Dein Storchennestteam und die Storchennestkinder

Sommerferienspaß im Hort Ruppertsdorf 2017

Das neue Schuljahr ist bereits voll im Gange. Die Erstklässler haben sich gut an ihren neuen Tagesablauf als Schulkinder gewöhnt. Ihre jetzt etwas kürzere Freizeit genießen sie ausgiebig bei Sport und Spiel im Garten und auf dem Spielplatz. Gern möchten wir aber noch einmal auf die Sommerferien zurückblicken. Unser Ferienprogramm wurde im Vorfeld durch die individuellen Wünsche der Kinder zusammengestellt und somit war für jedes Kind ein Feriencolorit dabei.

Wir starteten mit zwei interessanten Hortwaldtagen mit dem Förster Herrn Steinbock. Er vermittelte uns viel Wissenswertes über die Gefahren für den Wald (Feuer, Sturm, Insektenplagen) und die Gattungen von Hirsch und Reh. Bei einer spektakulären Waldralley konnten wir unser Wissen und unsere Geschicklichkeit testen.



Trotz des kühlen Wetters wanderten wir in der zweiten Ferienwoche in das Waldbad Herrnhut. Alle Kinder waren mutig und sprangen ins Wasser. Wir bedanken uns herzlich bei unserem Rettungsschwimmer Herrn Beier.



Ein Ganztagsausflug führte uns ins Haus der Tausend Teiche im Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft. Wir erhielten überraschende Einblicke in die jahrhundertealte Tradition der Teichwirtschaft. Sie widmet sich vor allem der Aufzucht von Karpfen im Wechsel der vier Jahreszeiten.



Besonders spannend fanden wir unsere Erkundungstour mit einem Mitarbeiter der Teichwirtschaft. In kleinen Gruppen keicherten wir an den Ufern der Teiche. So lernten wir Posthornschnecke, Rückenschwimmer,

Pfahlwanze und Molche kennen. Als Abschluss eroberten wir den Wasserspielplatz. Weitere Ferienerlebnisse in unserem Hort waren der Besuch des Müllautos, die Fahrt ins Kino nach Zittau, vielfältige Kreativangebote, Waffelbäckerei, Inlineskatertag, Experimentieren, verrückte »1-Minute-Spiele« und vieles mehr.





Jetzt freuen wir uns schon auf neue spannende Erlebnisse in den Herbstferien! *Die Storchennestkinder und das Team des Hortes*



Krabbelgruppe im »Storchennest«

Auch im neuen Schuljahr möchten wir für unsere kleinsten Krabbler und ihre Eltern eine Krabbelgruppe anbieten. Dazu laden wir Sie herzlich mit Ihren Kleinsten ein. Die nächsten Termine unserer Krabbelgruppe im »Storchennest« sind:

**am Dienstag, dem 19.9.2017, und
am Dienstag, dem 17.10.2017,
jeweils von 15.00 bis 16.30 Uhr.**

Über eine telefonische Anmeldung freuen wir uns (Telefonnummer der Kita: 2261).
Frau Hänsel von den »Krabbelkäfern«

Strahwalde

Schadstoffmobil III. Quartal 2017

Das Schadstoffmobil wird in Strahwalde wie folgt Schadstoffe entgegennehmen: **Donnerstag, den 31.8.2017, 11.45 – 12.30 Uhr**
OT Strahwalde, Gasthof »Güner Baum«.

Der Seniorenclub Strahwalde gratuliert ganz herzlich zum Geburtstag:

Efler, Hannelore	am 4.9.	75. Geburtstag
Graupner, Inge	am 6.9.	67. Geburtstag
Egg, Horst	am 12.9.	76. Geburtstag
Weber, Ingrid	am 13.9.	77. Geburtstag
Herbricht, Christine	am 20.9.	82. Geburtstag



Geflügel- und Kaninchenzüchterverein S 494 – Strahwalde und Umgebung e.V.

1.9.	19.30 Uhr	Vorstandssitzung
9.9.	13.00 Uhr	Wanderversammlung Löbau/Ottenhain mit Abschluss auf dem Sonneberg Ottenhain

Terminvorschau auf den Kirmestanz 2017

Wir möchten Sie bereits jetzt auf den Termin zum diesjährigen Kirmestanz im Volkshaus Strahwalde hinweisen: es ist der **4. November 2017. Kirchgemeinde Berthelsdorf–Strahwalde**



Kirchliche Nachrichten

Ev. Freikirchliche Gemeinde Berthelsdorf

Hauptstraße 27 · 02747 Berthelsdorf



Denn ihr alle seid Kinder des Lichtes und Kinder des Tages; wir gehören nicht der Nacht und nicht der Finsternis.

(1. Thessalonicher 5,5)

Wir laden herzlich ein:

Sonntag 10.00	Gottesdienst
Montag 19.30	Bibelgesprächskreis
Freitag 16.30	Kinderstunde
Freitag 19.00	Jugendstunde

(Infos und Kontakt:
www.facebook.com/JugendBerthelsdorf)

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Berthelsdorf-Strahwalde

26.8. 14.00 Regionaler Festgottesdienst zur Verabschiedung von Pf. Wieckowski **in Großhennersdorf**, im Anschluss gemeinsames Kaffeetrinken und Grußstunde im Katharinenhof

3.9.	10.00	Gottesdienst zum Tag der Sachsen in Löbau auf dem Rathausplatz
5.9.	14.30	Frauentag in Strahwalde
10.9.	10.00	Gottesdienst zum Berthelsdorfer Feuerwehrjubiläum im Festzelt
	10.00	Gottesdienst in Strahwalde



Bestattungsanmeldungen und Ansprechpartner:
Pfr. Taesler (Tel. 035873 2536)

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Großhennersdorf-Rennersdorf

Sonnabend, 26. August 2017 – 14.00 Uhr

*Festgottesdienst zur Verabschiedung
von Pfarrer Wieckowski
in der Kirche Großhennersdorf*

3.9.	9.30	Gottesdienst in Rennersdorf
10.9.	14.00	Erntedankfest in Rennersdorf

Probefahrten, Beratung & Verkauf
02747 Strahwalde | Berthelsdorfer Str.1a
Mo. - Fr. 7 - 18 Uhr Sa. 9 - 12 Uhr

0173 363 994 5
quadcenter-oberlausitz

urland FAHRZEUGSERVICE
Telefon 035873 2496



HELLMUTH ENERGIE

... persönlich, fair und nah!

Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG
Geschwister-Scholl-Str. 22b · 02794 Leutersdorf
Telefon: 035 86/38 61 47



HEIZÖL | HOLZPELLETS | ERDGAS



Engemanns
Alte Wäscherei
Veranstaltungshaus

Sonntag = "Branschtage"
17.09./15.10./05.11./...
jeweils von 10-14 Uhr
Sonntags kommt nur Gutes auf den Tisch!

Rudis Stammtisch ab 17 Uhr
»Die kleine Kneipe in unserer Straße –
wie zu Rudis Zeiten«
25.08./29.09./27.10./....
Immer am letzten Freitag im Monat.

Schon vormerken:
Unsere nächsten Termine für den
Ritterschmaus:
Freitag, 03.11.2017
Samstag, 04.11.2017 (schon ausverkauft)
Freitag, 17.11.2017
Samstag, 18.11.2017

**Pasta & Fleisch -
Der Kochworkshop**
Wieder am:
Freitag, 27.10.2017 und Freitag, 10.11.2017
Ordern Sie jetzt Ihre Eintrittskarten!

BOXENSTOPP
Eis, kühle Getränke
Kuchen, Kaffee
Imbiss täglich von
11.00 - 14.00 Uhr

Telefon:
035843/25438
Neißtalweg 5 · Hirschfelde
www.engemanns.net

EINE GRABSTELLE. FÜR JEDES BUDGET. FÜR JEDEN ANSPRUCH.




**Krematorium
Zittau**

Görlitzer Straße 55 b | Zittau
www.urnenhain-zittau.de
Telefon 03583 57 63 0

die nächsten
Redaktionsschlüsse
für »kontakt«

für »kontakt« 17:
Freitag, 1.9.2017

für »kontakt« 18:
Freitag, 15.9.2017

für »kontakt« 19:
Mittwoch, 27.9.,
7.00 Uhr (wegen
Brückentag am 2.10.)

Fortsetzung Großhennersdorf-Rennersdorf

Ab 1.7.2017 besteht bis auf weiteres Vakanz.

Hauptvertreter Pfarrer Markert, Kemptitz: Tel. 035874 229608

Pfarrbüro geöffnet: dienstags 16.00–18.00 Uhr, donnerstags 9.00–11.00 Uhr, Veronika Pfeifer, Tel. 035873 30881

Ansprechpartner Friedhof Großhennersdorf

und Grabauswahl: Matthias Berger: Tel. 035873 40834

Ansprechpartner Friedhof Rennersdorf und Grabauswahl:

Tina Schmidt: Tel. 035873 36246 (Bitte auch auf Anrufbeantworter sprechen; Sie werden zurückgerufen.)

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ruppertsdorf

26.8.	14.00	Festgottesdienst zur Verabschiedung von Pf. Wieckowski in Großhennersdorf
3.9.	11.00	Gottesdienst mit Kindergottesdienst
10.9.	10.00	Erntedankfest

Ab 1.7.2017 besteht bis auf weiteres Vakanz.

Hauptvertreter Pfarrer Markert, Kemptitz: Tel. 035874 229608,

Bestattungsanmeldungen: Herr Kern, Tel. 035873 2841

Katholische Kirchgemeinde Herrnhut

24.8.	17.30	Hl. Messe
26.8.		Vorabend Kirchweihfest
	17.30	Hl. Messe
31.8.	17.30	Hl. Messe
2.9.	17.30	Hl. Messe
7.9.	17.30	Hl. Messe

Evangelische Brüdergemeine Herrnhut

24.8.	15.30	Sommercafé im Kirchgarten
26.8.	19.00	Gebetssingstunde
27.8.	9.30	Predigtversammlung, gleichz. Kindergottesd.
29.8.	19.30	Konzert mit dem Youth Chorus des City of Birmingham Symphony orchestra
	20.00	Tanzkreis in der »Arche«
2.9.	19.00	Gebetssingstunde
3.9.	9.30	Predigtversammlung, gleichz. Kindergottesd.
5.9.	15.00	Nachmittag für ältere Schwestern in der »Rolle«
	19.00	Gebetsversammlung in der »Rolle«
6.9.	17.00	Altkleiderannahme für das Spangenberg-Sozialwerk in der »Rolle«
7.9.	15.30	Sommercafé im Kirchgarten
9.9.	19.00	Gebetssingstunde

Anzeige

KARTOFFELVERKAUF

VOM LWB HOFFMANN NIEDERCUNNERSDORF
Direkt beim Erzeuger aus umweltgerechter Landwirtschaft

Im Angebot:

- Speisekartoffeln Adretta, Laura, Vineta, Wega
- unsortierte Ware und Futterkartoffeln
- kleine Gebündel Heu und Stroh
- Weizen, Gerste, Futterrüben

• Anlieferung von Einkellerungskartoffeln ist möglich.



Der Verkauf erfolgt **ab 1. 9. 2017** auf dem Technikstützpunkt Niedercunnersdorf: Mo.–Fr. 8.00–18.00 Uhr und Sa. 8.00–12.00 Uhr. Niedercunnersdorf, Obercunnersdorfer Straße 11b
Telefon 035875 60319 • Funk 0174 3184492

10.9.	9.30	Predigtversammlung, gleichz. Kindergottesd. anschl. Abendmahlsfeier zum Ehehortag
17.00		Konzert – Flöte und Orgel mit Maria-Barbara Salewski und Gerd Brandler, Großschönau

Montag und Freitag

12.00	Mittagsgebet im Kirchensaal
-------	-----------------------------

Angebote für Kinder- und Jugendliche:

Die Zeiten für die Christenlehre werden noch bekannt gegeben.

Konfirmanden-Unterricht: Dienstag 17.15 Uhr in der »Rolle«

Vorschul-Kinderchor: Donnerstag 8.30 Uhr im Kindergarten

Kinderchor: Donnerstag 17.00 Uhr im Chorraum

Junge Gemeinde: Freitag 19.30 Uhr im Jugendraum

Christliches Zentrum Herrnhut e. V.

August-Bebel-Str. 12 + 13 · Tel. 33667 · E-Mail: mail@czherrnhut.de

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen:

24.8.	18.00	Israelgebet
	19.15	Wächtergebet für Deutschland
25.8.	18.00	Sabbatfeier
27.8.	10.00	Gottesdienst mit Gemeindegast
30.8.	19.00	TeenieTreff
31.8.	18.00	Israelgebet
1.9.	18.00	Sabbatfeier
3.9.	10.00	Gottesdienst

Weitere Informationen, auch zu den regelmäßigen Veranstaltungen (Staub mal, Kinder- und Jugendarbeit, Royal Rangers, Gebetstreffen, Israel-Gebet) und den Hausgemeinden bekommen Sie im Gemeindebüro. Sofern nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen im Jesus-Haus, A.-Bebel-Str. 13, statt.



Von Eltern für Eltern # Herbst/Winter

16. September 2017

9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

15. September von 16 bis 18 Uhr
geöffnet für Schwangere und Schwerbeschädigte
(mit Nachweis und 1 Begleitperson möglich)

Messehalle Löbau * Görlitzer Straße 2**

!!! Kinderbetreuung und weitere Überraschungen mit freundlicher Unterstützung vom dm - Drogeriemarkt!!!

Erhältlich aus zweiter Hand:

- * Baby- und Kinderbekleidung (Gr. 50 bis Gr. 176)
- * Auto- und Fahrradsitze
- * Kinder- und Sportwagen, Buggys
- * Babybetten, Stubenwagen, Hochstühle
- * Spielsachen, Bücher, Kinderfahrzeuge
- * Umstandsbeleidung und vieles mehr

Sie wollen etwas verkaufen?
Einfach anmelden unter <https://kindersachenboerse-loebau.de/anmeldung/>

Sie wollen Mitglied unseres Helferteams werden?
Einfach Kontakt aufnehmen:
Facebook [kindersachenboerse@gmx.de](https://www.facebook.com/kindersachenboerse@gmx.de) 01573 64 55 845
(Mo – Fr von 19 – 20 Uhr)

Leserzuschriften

Eine erfolgreiche Sommertheatersaison des Gerhart-Hauptmann-Theaters geht zu Ende

29 000 Zuschauer sahen die Inszenierungen in den drei Freiluftspielstätten des Theaters. Eine weitsichtige Planung, eine spannende und unterhaltsame Auswahl an Inszenierungen und die Wetterverhältnisse müssen im Sinne der Theatermacher mitspielen – dies sind die Zutaten zu einer erfolgreichen Sommertheatersaison, wie sie derzeit am Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau allmählich zu Ende geht. Gesamt 29 000 Besucher auf den verschiedenen Freilichtbühnen – das ist die Bilanz, die das Theater zum heutigen Tag zieht.

Mit 20 Vorstellungen die meistbespielte Bühne war dabei – wie auch in den Vorjahren – die Waldbühne in Jonsdorf. Hier sahen rund 18 500 Besucher das Abenteuerspektakel »Der König der Schmuggler – Das Geheimnis des Pascherfriedel«. Damit knüpft das Theater an Erfolge des Waldbühnenspektakels »Der Fluch von Oybin« von 2015 an und liegt nicht viel entfernt in den Besucherzahlen. Besonders gefragt waren dabei Tickets für die Abendvorstellungen an den Wochenenden, die stets annähernd oder gänzlich ausverkauft waren. Dass auch viele Touristen das Schmugglerabenteuer von Axel Stöcker in der Inszenierung von Dorotty Szalma erleben konnten, wurde erst durch den zweigeteilten Vorstellungszeitraum möglich, der sowohl die Sommerferien in Sachsen als auch die jeweiligen Ferienzeiträume der angrenzenden Bundesländer berücksichtigte. »Die Bereitschaft der Mitarbeiter, den Urlaub entgegen eigener Interessen an den Bedürfnissen der Zuschauer auszurichten, ist deutschlandweit einmalig«, so der Kaufmännische Geschäftsführer Caspar Sawade.

Rund um die Vorstellungen auf der Waldbühne rief das Theater zu zahlreichen Aktionen auf: so erhielten etwa Schüler mit Einsen in Musik oder Kunst gegen Vorlage ihres Zeugnisses eine Freikarte für eine Vorstellung ihrer Wahl, Asylsuchenden wurde der kostenlose Besuch einer Vorstellung ermöglicht und Schulanfänger konnten sich ihre eigene Zuckertüte vom Zuckertütenbaum pflücken. Das wurde durch die zahlreiche Unterstützung möglich, zum Beispiel des Inszenierungspartners Kinder-Spiel-Land Görlitz, der Theaterfreunde Zittau und der Schülervertretung des Christian-Weise-Gymnasiums sowie zahlreichen regionalen Unternehmen.

Damit ist die Waldbühnen-Saison allerdings noch nicht beendet: in den kommenden beiden Wochen sind noch zahlreiche Gastspiele in Jonsdorf zu erleben, für die zum heutigen Tag bereits 2200 Karten verkauft wurden. Ausverkauft ist dabei zum gegenwärtigen Zeitpunkt lediglich das Gastspiel von Katrin Weber. Für

das 1. Jonsdorfer Taschenlampenkonzert am 19. August, für »Captain Cook und seine singenden Saxophone« am 20. August und für »Größenwahn – Das Kabarettical« mit Erik Lehmann und Les Bumms Boys am 26. August gibt es gegenwärtig noch Tickets.

Nahezu unmöglich war es, an der Abendkasse des Zittauer Klosterhofs Tickets zu erhaschen. Alle 17 Vorstellungen der **Kriminalkomödie »Der Pavillon«** waren mit 2500 Besuchern nahezu restlos ausverkauft. Die historische Atmosphäre des Klosterhofes erwies sich dabei einmal mehr als zuverlässiger Zuschauermagnet, auf den das Theater im nächsten Jahr leider vorerst verzichten muss. Dann wird dieser saniert, weshalb das GHT sich aktuell auf der Suche nach einer Interimsspielstätte für die Komödie »Venedig im Schnee« befindet.

Eine inzwischen ebenfalls fest etablierte Freiluftspielstätte ist der **Stadthallengarten in Görlitz**, der in der letzten Spielzeit erstmal bespielt wurde. 5 800 Zuschauer besuchten Inszenierungen aus allen vier Sparten.

Mit zehn Vorstellungen am häufigsten gespielt wurde die berühmte Berliner Operette »Frau Luna« von Paul Lincke, die etwa 3000 Besucher begeisterte. Das Schauspiel »Die 39 Stufen«, das bereits in der vergangenen Spielzeit Premiere im Zittauer Klosterhof feierte, wurde sechsmal vor jeweils reichlich 200 Zuschauern gezeigt. Die Tanzproduktion »Sacre«, die auf der Freilichtbühne Premiere feierte, überzeugte vor rund 800 Zuschauern. Etwa 600 Gäste erlebten das Unterhaltungskonzert »Carmen tanzt Flamenco«, das bereits bei seiner Premiere im Zittauer Haus ausverkauft war. Ein Gastspiel komplettierte die Vorstellungen im Stadthallengarten, wo die Gäste auch in diesem Jahr wieder die theatereigene Gastronomie mit den regionalen Produkten der Fleischerei Engemanns genießen konnten. Diese waren erneut gastronomischer Partner des Sommertheaters.

Generalintendant Klaus Arauner bilanziert und blickt voraus: »Das Gerhart-Hauptmann-Theater möchte mit seinen Sommertheaterangeboten ein möglichst breites Publikumsspektrum erreichen. Erneut steigende Zuschauerzahlen dokumentieren, dass uns dies zunehmend gut gelingt. Mit Konzerten, Musiktheater, Schauspiel und Tanz bieten wir ein generationsübergreifend reizvolles Angebot, das Besucher aus der gesamten Region anspricht und natürlich auch die touristische Nachfrage bedient. Diesen Weg werden wir im

kommenden Jahr fortsetzen. Unter anderem zeigen wir mit »Der Zauberer von Oz« im Stadthallengarten Görlitz ein Musical für die ganze Familie. Und natürlich wird die Waldbühne Jonsdorf auch in 2018 Spielort eines Abenteuerspektakels mit regionalen historischen Bezügen.«

GHT-Presseninfo

Anzeige


RENAULT
Passion for life

Einfach mal!

Den alten Diesel-Pkw abgeben und
5.000 € Wechselprämie* für Ihren
neuen Renault Mégane sichern.



Renault Mégane Life ENERGY TCe 100
ab

12950,-*** €

5 Jahre Garantie**

- 3D LED Heckleuchten • LED-Tagfahrlicht vorne (Leiste aus 6 LED-Leuchten) • Manuelle Klimaanlage • Radio mit 4,2-Zoll-Display, mit 4 Lautsprechern, USB und Bluetooth • Tempopilot mit Geschwindigkeitsbegrenzer

Renault Mégane ENERGY TCe 100: Gesamtverbrauch (l/100 km):
 innerorts: 6,7; außerorts: 4,6; kombiniert: 5,4; CO₂-Emissionen
 kombiniert: 120 g/km. Renault Mégane: Gesamtverbrauch
 kombiniert (l/100 km): 6,0 – 3,3; CO₂-Emissionen kombiniert: 134 –
 87 g/km (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

Abb. zeigt Renault Mégane GT mit Sonderausstattung.

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.
AUTOHAUS VOGEL GmbH
 Renault Vertragspartner
 Löbauer Str. 37 a, 02747 Strahwalde
 Tel. 035873-2725, www.autohausvogel.com
 • info@autohausvogel.com

*5.000,- € Wechselprämie bei Kauf eines Renault Mégane, die auf den Kaufpreis des Neufahrzeugs angerechnet wird. Weitere Wechselprämien für andere Renault Modelle möglich. Wechselprämie nur gültig bei Abgabe Ihres Diesel-Altfahrzeugs mit der Euro-Norm 1 bis 4. Das Diesel-Altfahrzeug muss mindestens 6 Monate auf den Käufer des Neufahrzeugs zugelassen sein. Angebot gilt für Privatkunden, nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Gültig bei Kaufantrag bis 31.10.2017 und Zulassung bis 22.12.2017. **2 Jahre Renault Neuwagengarantie und 3 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie) für 60 Monate bzw. 100.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen.
 *** „Barpreis abzüglich Wechselprämie in Höhe von 5.000 Euro.“

GLASEREI LANGNER

M E I S T E R B E T R I E B

Bautzener Str. 14 a · 02748 Bernstadt a. d. E. · ☎ 035874 22525
www.glaserei-langner.de · tilo-langner@t-online.de

- Verglasungen aller Art • Dachverglasungen • Spiegel
- Glasschleifarbeiten • Kaminscheiben • Duschen
- Glastüren • Schaufensterverglasungen • Rolladen-reparatur • Fensterwartung

Öffnungs-zeiten: Mo und Fr 6.30–11.00 Uhr
Di und Do 13.30–16.30 Uhr

GLAS 
NOTDIENST

Mineralöl NEUMANN

... bringt Wärme ins Haus

Ihr Partner für Heizöl

☎ 03586 702743

☎ 0800 0301674*

* gebührenfrei, im dt. Festnetz

NEUGERSDORF · GOETHESTRASSE 16
02727 EBERSBACH-NEUGERSDORF



Tag der offenen Tür

auf dem Gelände Oskar-Lier-Straße 2 in Herrnhut anlässlich
des 50-jährigen Dienstjubiläums von Herrn SR Gärtner

am 26.08.2017

von 9:00 bis 12:00 Uhr



Angebote des ASB Löbau an diesem Tag:

- Besichtigung der ASB-Sozialstation und ASB-Altentagespflege
- persönliche Beratungsgespräche
- Informationsmaterial zum Mitnehmen
- Mitmachangebote für Klein & Groß

*Für das leibliche Wohl
ist bestens gesorgt.*

Auf zur **Kirmes**

ab 10 Uhr in der



Gaststätte Steinbachtal

am 10.09.2017

- * Ochse am Spieß
 - * musikalischer Mittagsschmaus mit den Heideländer Musikanten
 - * Kaffee und Kuchen
 - * Kinderschminken und vielen weiteren Überraschungen
- mit gemütlichen Sitzplätzen-

Es begrüßt Sie : Familie Kellner
Relchenbacher Str. 10, 02748 Altbernsdorf
Tel. 03 58 74/22 343

Jetzt Bauherren-
Rechtsschutz
abschließen! Versichert,
was bisher nicht
versichert war!

Ihr Wunsch(t)raum
zum Greifen nah.



www.spk-on.de/baufee

Mit unserer
BauFeenanzi^{erung}!

- ★ schnell entschieden
- ★ günstig finanziert
- ★ vor Ort betreut

Jetzt anrufen und mehr
erfahren 03583 603222.

 Sparkasse
Oberlausitz-Niederschlesien